MITTEILUNGSBLATT DES LANDKREISES

ANHALT-BITTERFELD

MIT AMTSBLATT

www.anhalt-bitterfeld.de | Jahrgang 11 • Ausgabe 9 • Freitag, 19.05.2017

Ausschreibung Titelvergabe 2017 „Vereinbarkeit von Beruf und Familie – mit uns gelingt es Ihnen!“ Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Familienfreundlichkeit nützt Familien, Kommunen, Unternehmen und schafft eine höhere Attraktivität für die Städte und Gemeinden unserer Region. Sie bringt Wettbewerbsvorteile für die Unternehmen z.B. bei der Suche nach Fachpersonal. Vor allem im Hinblick auf die stetige Abwanderung junger Menschen und eine niedrige Geburtenrate ist die Vereinbarkeit von Beruf und Familie eine Investition in die Zukunft! Zum einen tragen die Unternehmen mit ihrer Personalpolitik eine große Verantwortung für Familien, zum anderen sind die Rahmenbedingungen für die Betreuung von Kindern und betreuungsbedürftigen Angehörigen für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ausschlaggebend.

Wir suchen Kindertagesstätten, Horte, Tageseinrichtungen für betreuungsbedürftige Angehörige, Tagesmütter/Tagesväter, Freiwilligendienste, Vereine u.a. im Landkreis Anhalt-Bitterfeld, die

- **über die normalen Regelöffnungszeiten hinaus** für Kinder eine bedarfsgerechte Betreuung anbieten (allein oder in Kooperation mit anderen Betreuungsangeboten, wie Tagespflegepersonen und Freiwilligendienste)
- **in Notfallsituationen** Engpässe abbauen und unterstützen können
- **familienunterstützende Dienstleistungen** ermöglichen, z.B. Abhol- und Bringedienste
- **Ferienbetreuung/Ferienspiele** anbieten, um für Eltern und Betriebe eine stressfreie Ferienzeit zu schaffen
- Berufstätigen für betreuungsbedürftige Angehörige **bedarfsgerechte Tagesbetreuungen** anbieten
- besondere Angebote zur **Gesundheitsförderung** (gesundes Essen etc.) machen

Bewerbungszeitraum:
15.05.-18.08.2017

Öffentliche Preisverleihung durch den Landrat und Schirmherrn Uwe Schulze

Fragebögen zur Teilnahme und weitere Informationen erhalten Sie über die Internetseiten: www.anhalt-bitterfeld.de und von der Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, Anja Sachenbacher, Tel. (03496) 60 1004, anja.sachenbacher@anhalt-bitterfeld.de

IHK Industrie- und Handelskammer Halle - Dessau

Landkreis Anhalt-Bitterfeld

KomBA-ABI

Familien stärken

Familienbündnis in Anhalt-Bitterfeld

IHK Bildungszentrum Halle - Dessau GmbH

Bitterfeld Wolfen

Mehr Generationen Haus

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit
Dessau-Roßlau – Wittenberg

KREISHANDWERKERSCHAFT ANHALT-BITTERFELD

KREISHANDWERKERSCHAFT ANHALT - BERNBURG/KÖTHEN

Bundesfreiwilligendienst beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld sind demnächst nachstehende Plätze im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes in Vollzeit oder Teilzeit in folgenden Einsatzstellen zu besetzen:

Einsatzstelle **Industrie- und Filmmuseum in Wolfen**
besetzbar ab Oktober 2017
Ansprechpartner ist der Leiter der Einrichtung Herr Holz –
Tel.: 03494/634713

Einsatzstelle **Gemeinschaftsschule „J. F. Walkhoff“ in Gröbzig**
besetzbar ab August 2017
Ansprechpartnerin ist die Schulleiterin Frau Makerlik –
Tel.: 034976/21037

Einsatzstelle **Sekundarschule in Zörbig**
besetzbar ab August 2017
Ansprechpartnerin ist die stellv. Schulleiterin Frau Kyritz –
Tel.: 034956/20044

Einsatzstelle **Sekundarschule „Völkerfreundschaft“ in Köthen (Anhalt)**
besetzbar ab August 2017
Ansprechpartner ist der amt. Schulleiter Herr Sponagel –
Tel.: 03496/212235

Einsatzstelle **Schule am Heidetor in Zerbst/Anhalt**
besetzbar ab Juli 2017
Ansprechpartnerin ist die Schulleiterin Frau Focke –
Tel.: 03923/611680

Einsatzstelle **Sonnenlandschule in Wolfen**
besetzbar ab August 2017
Ansprechpartnerin ist die Schulleiterin Frau Noack –
Tel.: 03494/3687870

Einsatzstelle **Angelika-Hartmann-Schule in Köthen (Anhalt)**
besetzbar ab August 2017
Ansprechpartnerin ist die Schulleiterin Frau Hey –
Tel.: 03496/555858

Die/Der Freiwillige erhält monatlich ein Taschengeld von 330,00 € sowie eine Verpflegungspauschale von 120,00 €. Die Urlaubsregelung orientiert sich an den Vorgaben des geltenden Tarifvertrages. Weiterhin ist die/der Freiwillige verpflichtet, an Bildungsmaßnahmen teilzunehmen.

Interessenten können sich direkt in den Einsatzstellen bewerben und dort auch Informationen zur jeweiligen Einsatzstelle und dem Tätigkeitsprofil der/des Bundesfreiwilligendienstleistenden einholen.

Näheres zum Bundesfreiwilligendienst beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld erfahren Sie auf der Homepage des Landkreises www.anhalt-bitterfeld.de oder im Personalamt bei Frau Dittmann Tel.: 03496/60-1137.

Kreisverwaltung am 26. Mai 2017 geschlossen

Aus betrieblichen Gründen bleibt die Kreisverwaltung Anhalt-Bitterfeld **am 26. Mai 2017 geschlossen.**

Das gilt für alle Standorte der Kreisverwaltung, ebenso für die Bürgerämter in Köthen (Anhalt), Bitterfeld und Zerbst/Anhalt.

Zusätzlich geöffnet hat die Kreisverwaltung dafür am **24. Mai 2017** in der Zeit von 9 bis 12 Uhr. Die Bürgerämter haben am 24. Mai wie gewohnt bis 14 Uhr geöffnet.

Förderverein für die Galerie am Ratswall gegründet

Am 24.4.2017 versammelten sich in der „Galerie am Ratswall“ etwa 30 Kunstliebhaber aus Bitterfeld und Umgebung, um über die Gründung eines gemeinnützigen Vereins zur Unterstützung der Galerie zu beraten. Die Anwesenden entschieden nach angeregter Diskussion über Ziele und Satzung eines solchen Vereins, den Verein „Freunde der Galerie am Ratswall“ zu gründen. Die Gründungsmitglieder beschlossen die Satzung sowie eine Beitragsordnung und wählten einen fünfköpfigen Vorstand. Erste Vorsitzende ist Sylvia Ritter.

Als „Zweck des Vereins“ nennt die Satzung die „Förderung von Kunst und Kultur sowie der kulturellen und gesellschaftlichen Bildung“ durch Unterstützung der Arbeit der „Galerie am Ratswall“. Erreicht werden könnte dies beispielsweise durch Einwerbung von Spendenmitteln, durch Öffentlichkeitsarbeit für die Galerie oder durch ehrenamtliche Organisation von Veranstaltungen zugunsten der Galerie. Sobald die Eintragung des Vereins ins Vereinsregister erfolgt ist, wird eine Mitgliederversammlung stattfinden, in der darüber beraten wird, wie die Ziele des Vereins konkret umgesetzt werden können.

Der Verein sucht noch weitere Mitstreiter und Unterstützer. Interessenten wenden sich bitte an

Sylvia Ritter
Telefon: 03493 9786343 oder 0176 68024702, E-Mail: freundedergalerieamratswall@web.de

Bundesprogramm Demokratie leben! Aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit

Start der Partnerschaft für Demokratie „KREIS DER VIELFALT! Anhalt-Bitterfeld“ nach Neuausrichtung und Evaluierung

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld wird durch das Bundesprogramm gefördert und unterstützt mit seiner Partnerschaft für Demokratie unter dem Leitmotiv „KREIS DER VIELFALT! Anhalt-Bitterfeld“ die Bemühungen, unseren Landkreis als vielfältigen, toleranten und weltoffenen Lebensraum zu gestalten. Die Partnerschaft ist daher bestrebt, Projekte, die diese Zielsetzung verfolgen, bestmöglich zu unterstützen. Dabei ist es unerheblich, ob diese Projekte aus Wirtschaft, Zivilgesellschaft oder anderen Organisationen oder Vereinen umgesetzt werden.

Für den Landkreis als Flächenkreis sind hierbei besondere Herausforderungen zu meistern. Aus diesem Grund wurde eine dezentrale Ansprechbarkeit entwickelt. Die Stadt Bitterfeld-Wolfen hat für ihr Gebiet im Oktober 2016 eine selbständige Partnerschaft für Demokratie eingerichtet.

Die Koordinierungs- und Fachstelle für das Gebiet des Landkreises wird nunmehr bei der Evangelischen Landeskirche Anhalts eingerichtet und unterstützt zukünftig Partner, Projektträger und Einzelpersonen bei Projekten. Sie arbeitet dabei intensiv mit den örtlichen Netzwerken sowie Politik und Verwaltung zusammen. Ihr Angebot reicht dabei von der Beratung der Projektträger, Unterstützung örtlicher Netzwerke bis hin zur Hilfe bei der Beantragung von Fördergeldern.

Für den Landesjugendpfarrer Mathias Kopischke ist es besonders wichtig, in unserem großen Landkreis ortsnaher Ansprechpartner zu sein. Als Ansprechpartner steht Maik Salge allen Akteuren im Landkreis zur Verfügung. Er wird bei seiner Tätigkeit durch Jana Reifarth vom Diakonischen Werk in Zerbst unterstützt. Sie wird die Ansprechpartnerin für den Bereich Zerbst sein. Weiterhin unterstützt Birgit Motzbäuchel vom Wirtschaftsentwicklungs- und Tourismusamt die Partnerschaft für Demokratie.

Nähere Informationen zu den Möglichkeiten einer Förderung und des Bundesprogramms generell finden Sie auf der Homepage des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ unter www.demokratrie-leben.de sowie unter www.anhalt-bitterfeld.de

Bei Fragen stehen Ihnen die Ansprechpartner unserer Partnerschaft für Demokratie „KREIS DER VIELFALT! Anhalt-Bitterfeld“ unter den folgenden Kontaktmöglichkeiten gerne zur Verfügung:

Verwaltungsexterne Koordinierungs- und Fachstelle
Ansprechpartner Altkreisgebiete Köthen und Bitterfeld (ohne Stadt Bitterfeld-Wolfen):

Maik Salge
Kinder- und Jugendpfarramt der Evangelischen Landeskirche Anhalts
Tel. 0340/2526228
Mail: maik.salge@kircheanhalt.de

Ansprechpartnerin Altkreisgebiet Zerbst
Jana Reifarth
Diakonisches Werk im Kirchenkreis Zerbst e. V.
Tel. 03923/7403-13
Mail: j.reifarth@diakonie-zerbst.de

Federführendes Amt
Landkreis Anhalt-Bitterfeld
Tel. 03493/341 805
Fax: 03493/341 802
Mail: birgit.motzbauechel@anhalt-bitterfeld.de

Ansprechpartner für die Partnerschaft der Stadt Bitterfeld-Wolfen
Verein Jugendclub 83 e.V.
Tel. 03493/9297637
meurer.stephan@jugendclub83.org

Gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms Demokratie leben!

EVANGELISCHE Landeskirche Anhalts

KREIS DER VIELFALT! Anhalt-Bitterfeld

Stellenausschreibung Schulsozialarbeit und Sozialarbeit

Die B & A Strukturförderungsgesellschaft Zerbst mbH ist ein regionales Unternehmen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld mit den Tätigkeitsschwerpunkten Arbeitsmarktförderung und soziale Dienstleistungen. An den Standorten Bitterfeld und Zerbst sowie zahlreichen Einsatzstellen und 27 Grundschulen bieten wir unser Tätigkeitsportfolio an.

Zum 1. August 2017 suchen wir Verstärkung sowohl in der Schulsozialarbeit als auch in der Sozialarbeit zur Stärkung der sozialen Teilhabe am Arbeitsmarkt, und zwar:

- Mitarbeiter/in (m/w) für die Schulsozialarbeit an Grundschulen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld in Vollzeit (35/h pro Woche, monatliche Bruttovergütung 2.600,-€),
- Mitarbeiter/in (m/w) für die Schulsozialarbeit an Grundschulen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld in Teilzeit (20/h pro Woche, monatliche Bruttovergütung 1.485,-€),
- Mitarbeiter/in (m/w) für die Sozialarbeit zur Stärkung der sozialen Teilhabe am Arbeitsmarkt in Vollzeit (Arbeitsumfang und Vergütung nach Vereinbarung).

Einstellungsvoraussetzungen sind:

- abgeschlossene Ausbildung/ abgeschlossenes Studium als Sozialarbeiter/in bzw. Dipl.-Sozialarbeiter/in oder Sozialpädagoge/Sozialpädagogin bzw. Dipl.-Sozialpädagoge/ Dipl.-Sozialpädagogin oder die staatliche Anerkennung der Gleichwertigkeit im Bereich Sozialarbeit, oder
- abgeschlossenes Studium als Erziehungswissenschaftler/in bzw. Dipl.-Erziehungswissenschaftler/in mit Anerkennung der Gleichwertigkeit auf dem Gebiet der Sozialarbeit, sowie
- Führerschein Klasse B und Bereitschaft zur Nutzung des privaten PKW

Bitte senden Sie bis zum 15. Juni 2017 Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an:

info@bunda-abi.de
oder
B&A Strukturförderungsgesellschaft Zerbst mbH
Hugo-Preuß-Straße 3a
06766 Bitterfeld-Wolfen

Wir bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz in einem spezialisierten Unternehmen und freuen uns, wenn wir Ihr Interesse an einer Tätigkeit in der Sozialarbeit wecken konnten. Bitte geben Sie konkret an, für welche der angebotenen Stelle Sie sich bewerben.

Gymnasiasten präsentieren Ausstellung zur Reformation

Transformation der Zehn-Gebote-Tafel von L. Cranach in unsere heutige Zeit.

An Luther und der Reformation kommt 2017 niemand vorbei, so der stellvertretende Landrat Bernhard Böddeker zur Eröffnung einer neuen Ausstellung in der Galerie am Quadrat in der Kreisverwaltung in Köthen. Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 10, 11 und 12 des Heinrich-Heine-Gymnasiums Wolfen gestalteten sehr unterschiedliche Arbeiten zum Thema „Grafik / Malerei / Plastik - künstlerische Reflexionen zur Reformation“ in ihren jeweiligen Kunstkursen. Betreut wurden sie dabei von ihren Kunstlehrern Katharina Schimke und Volker Neuholz.

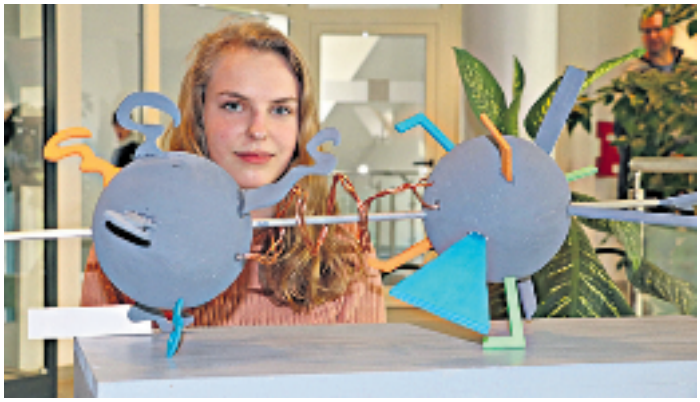
Auch die überaus gut besuchte Ausstellungseröffnung stand ganz im Zeichen der Reformation. Mit einem sehr ansprechenden und umfangreichen Programm stimmten die Gymnasiasten die Gäste auf ihre Exposition ein. Der Chor sang das Lutherlied. Schülerinnen gedachten mit einem szenischen informativen Spiel Martin Luther. Elia Tim Schnaible spielte Chopin und Bach auf dem Klavier. Durch das Programm führte gekonnt Josie Schnarr. Die Schülerin stellte auch den Part der Ausstellung vor, den der Kunstkurs der 10. Klasse beisteuerte. Gemeinsam mit Schülern der Warschauer Partnerschule erkundeten die Kursteilnehmer in einer Projektwoche die Stätten der Reformation in Wittenberg. Der Besuch, Skizzen und Fotos dienten den jungen Künstlern als Anregung für eigene Reflexionen. Die Ausstellung zeigt Radierungen von Innen- und Außenansichten der Wittenberger Stadt- und Schlosskirche, die zum Teil noch koloriert wurden. Weiterhin sind in zwei Vitrinen Masken mit Assoziationen zu Luther und zu Wittenberger Stadtimpressionen ausgestellt. Gemeinsam mit den polnischen Gästen entstand die Zehn-Gebote-Tafel nach Lucas Cranach, wobei diese in die heutige Zeit transformiert wurden. Der Ausstellungsteil in der ersten Etage der Galerie wird durch Malereien zur Stadtkirche St. Marien, der Schlosskirche und Stadtansichten von Wittenberg ergänzt, die zum Teil experimentell in Spachteltechnik oder Drip Painting mit Acrylfarbe auf

Fortsetzung auf Seite 5

Alle an der Ausstellungseröffnung beteiligten Schülerinnen, Schüler und Lehrer des Heinrich-Heine-Gymnasiums.

Fortsetzung von Seite 4

Hartfaserplatten oder Papier gestaltet wurden.
Für Teil zwei der Ausstellung zeichnen die Schülerinnen und Schüler der Kunstkurse der Klassen 11 und 12 verantwortlich, zu sehen in der oberen Etage der Galerie. Sie setzten sich mit Gemälden von Lucas Cranach d.Ä. auseinander. Speziell seine Lutherbildnisse standen im Mittelpunkt. Als weitere Motive wählten sie für teilweise kritische Reflexionen Tafeln des Reformationsaltars sowie Paradies- und Kreuzigungsdarstellungen, die als Collagen oder Malerei Umsetzung fanden. Plastische Arbeiten ergänzen die Ausstellung. Hierbei erhielten die jungen Künstler aus Klasse 11 die Gestaltungsaufgabe, konstruktivische Bilder des Bauhauskünstlers László Moholy-Nagy als Ausgangspunkt für eine Transformation ins Dreidimensionale zu nutzen.
Die gesamten Grafiken, Malereien, Collagen und Plastiken dieser besonderen Ausstellung laden zum Betrachten ein und regen zum Nachdenken an. Sie nehmen Bezug auf unsere mitteldeutsche Religions- und Kulturtradition in diesem besonderen Jahr. Die sehr interessante, ansprechende und abwechslungsreiche Exposition ist bis Ende Mai in der Galerie am Quadrat in der Kreisverwaltung in Köthen, Am Flugplatz 1 zu sehen.



Justine Kieseler mit ihrer Arbeit „O.T.“ aus Sperrholz, Styropor, Aluminium, Kupferdraht und Acrylfarbe.

Menschen mit pfiffigen Ideen für den ländlichen Raum gesucht: LEADER-Region Anhalt bereitet neue Förderrunde vor

Die LEADER-Region Anhalt bereitet eine neue Förderrunde für das kommende Jahr vor. Als echtes Mitmachprogramm steht LEADER praktisch jedem offen, Privatpersonen ebenso wie Unternehmen, Vereinen und Verbänden, Kommunen oder freien Initiativen. Weil die Bedarfslagen vielfältig sind, ist auch das Förderspektrum ungewöhnlich breit.
Gute Chancen im Wettbewerb um Fördermittel hat zum Beispiel alles, was sich um das Miteinander von Jung und Alt dreht, Eigeninitiative anregt oder attraktive Treffpunkte in den Orten schafft. „Besonders freuen wir uns auch über Nachfragen aus dem Wirtschaftssektor“ meinen Kerstin Adam-Staron und ihre Mitstreiter vom LEADER-Management. „Wenn neue Umsatzmöglichkeiten erschlossen werden wie bei Existenzgründungen oder Betriebserweiterungen, wenn regionale Produkte entwickelt und vermarktet werden, die Nahversorgung im Ort sich verbessert oder eine Zusammenarbeit mit Schulen zur Fachkräftesicherung entsteht, kann häufig mit Fördergeld unterstützt werden.“
Ganz neu hinzugekommen sind in diesem Jahr deutlich erweiterte Möglichkeiten für Einrichtungen der Kultur und des Brauchtums. Nach wie vor gehören aber auch Biodiversität und Flächennutzung, Wegebau, Tourismus und die klassische Dorfentwicklung zu den Fördergegenständen.
Das LEADER-Management empfiehlt allen Interessentinnen und Interessenten, die angebotenen individuellen Beratungsangebote unbedingt zeitnah zu nutzen, um keine Fristen zu versäumen. Details sind jederzeit auf www.leader-anhalt.de ersichtlich.
Zur LEADER-Region Anhalt gehören die sieben Städte und Gemeinden Aken, Köthen, Osternienburger Land, Raguhn-Jeßnitz, Sandersdorf-Brehna, Südliches Anhalt und Zörbig.
LEADER ist ein Förderprogramm der Europäischen Union, mit dem seit 1991 beispielhafte Aktionen im ländlichen Raum gefördert werden. Eine Lokale Aktionsgruppe wie in der Region Anhalt setzt mit dem Programm ein gemeinsames Entwicklungskonzept um. Ziel ist es, die ländlichen Regionen in Europa auf dem Weg zu einer eigenständigen Entwicklung zu unterstützen.
Kontakt:
LEADER-Management Anhalt
Kerstin Adam-Staron
Geschwister-Scholl-Str. 9
06780 Zörbig OT Quetzdölsdorf
Tel.: +49 162 8949455
E-Mail: adam-staron@leader-anhalt.de • www.leader-anhalt.de

Jobcenter am 26. Mai geschlossen

Das Jobcenter – Kommunale Anstalt des öffentlichen Rechts für Beschäftigung und Arbeit des Landkreises Anhalt-Bitterfeld (KomBA-ABI) mit seinen Liegenschaften Chemiepark-Straße 7 und Bismarckstraße 20 im OT Bitterfeld sowie der Neustädter Straße 14 in Köthen (Anhalt) und der Fritz-Brandt-Straße 16 in Zerbst/Anhalt bleibt am 26. Mai 2017, dem Freitag nach Christi Himmelfahrt, geschlossen. An diesem Tag wird das Jobcenter – KomBA-ABI auch nicht telefonisch erreichbar sein.
Abweichend von den üblichen Öffnungszeiten, wird das Jobcenter am Mittwoch, den 24.05.2017, von 07:30 bis 12:00 Uhr geöffnet haben.

Arbeitsuchende, die sich am 26.05.2017 erstmals oder erneut aus leistungsrechtlichen Gründen melden müssen, entstehen keine Nachteile, wenn sie die Meldung am 29.05.2017 nachholen.

FRAUENNOTRUF
Rund um die Uhr erreichbar
(03494) 31 054
(03496) 3094821
Beratung und Unterstützung für Frauen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Kontinuität der Chemiepark-Entwicklung setzt sich fort

Investitionen zur Stärkung des Standortes

„Fortwährende Investitionen schaffen die Grundlage dafür, dass der Chemiepark Bitterfeld-Wolfen für die Zukunft gut aufgestellt ist. Mit kontinuierlichen Modernisierungen der Infrastruktur wird die Wettbewerbsfähigkeit des Chemiestandortes gesichert“, betonte Patrice Heine, Geschäftsführer der Chemiepark Bitterfeld-Wolfen GmbH (CPG). Im vergangenen Jahr investierte die Chemiepark Bitterfeld-Wolfen GmbH ca. 6 Millionen Euro in die Infrastruktur wie beispielsweise das Rohrbrückensystem, die Straßen und die verschiedenen Netze zur Ver- und Entsorgung sowie in die grundhafte Sanierung der Gebäude am Standort.

„Allein für die Modernisierung und Instandsetzung des im Jahr 1925 errichteten und unter Denkmalschutz stehenden Verwaltungsgebäudes in der Zörbiger Straße 22 wurden über einen Zeitraum von fast drei Jahren in Summe mehr als zwei Millionen Euro investiert“, erläuterte Dr. Michael Polk, Geschäftsführer der CPG. An der Sanierung des Gebäudes waren 27 Firmen beteiligt. Dabei wurden rund 3.500 Quadratmeter Grundfläche vom Sockelgeschoss bis zur zweiten Etage, insgesamt 71 Zimmer, modernisiert. Rund 2.000 Klinker und 40.000 laufende Meter Fugen mussten in Handarbeit erneuert werden. Keine einfache Aufgabe war die Sanierung der 43 Gauben im Dach, die nicht nur Schwindelfreiheit, sondern vor allem ein hohes handwerkliches Können erforderten. „Das war eine logistische Herausforderung, denn die Sanierungsarbeiten wurden bei fortlaufendem Betrieb durchgeführt, was eine hohe Toleranz der Mitarbeiter erforderte und eine gute organisatorische Abstimmung zwischen den Gewerken“, sagte rückblickend Geschäftsführer Polk. Die Arbeiten an dem Verwaltungsgebäude der CPG wurden im Frühjahr dieses Jahres abgeschlossen und dauerten zweieinhalb Jahre.

Für weitere Neuinvestitionen im Chemiepark Bitterfeld-Wolfen sind die Weichen gestellt. Derzeit werden konkrete Gespräche mit vier neuen Ansiedlern aus den Branchen Chemie und Umwelt geführt, die die Absicht bekundet haben, im Chemiepark zu investieren. Um den gesetzlichen Anforderungen der neuen Klärschlammverordnung gerecht zu werden, plant ein Tochterunternehmen der Chemiepark Bitterfeld-Wolfen GmbH und der Danpower GmbH, die PD energy GmbH, eine neue Klärschlammverbrennungsanlage im Chemiepark zu errichten. Das Genehmigungsverfahren für die Anlage wurde bereits eingeleitet.

125 Jahre Chemie in Bitterfeld-Wolfen

Im kommenden Jahr wird der Chemiestandort Bitterfeld-Wolfen sein 125-jähriges Jubiläum begehen. Zeit die Aufmerksamkeit auf den Standort und die Leistungen der Menschen hier zu richten. Gemeinsam mit den Unternehmen des Chemieparks werden verschiedene Veranstaltungen geplant und organisiert, so dass im Jubiläumsjahr ein breites Spektrum an Aktivitäten für die Mitarbeiter als auch für die Öffentlichkeit angeboten wird. Arbeitsgruppen, bestehend aus Mitarbeitern verschiedener Unternehmen, werden die Veranstaltungen vorbereiten. Mit dem bundesweiten Tag der offenen Tür der Chemie am 22. September 2018 ist bereits ein Termin gesetzt. Über weitere geplante Aktivitäten und Höhepunkte wird das Vorbereitungsteam im Laufe des Jahres informieren.

„Regionale Existenzgründungsbegleitung und -qualifizierung im Landkreis Anhalt-Bitterfeld“

Die EWG Anhalt-Bitterfeld ist Träger für die Existenzgründungsberatung und -qualifizierung im Landkreis Anhalt-Bitterfeld. Im Rahmen des Programms „ego.-WISSEN“ starten wir in die nächste Runde der Qualifizierungen von Existenzgründern an den Standorten Bitterfeld-Wolfen und Dessau-Roßlau.

Qualifizierung in der Vorgründungsphase - Start im Juni 2017

Wir bieten den Existenzgründern die Qualifizierung in der Vorgründungsphase (Zeitdauer 60 Stunden) mit den Lehrgangsinhalten:

- Unternehmerpersönlichkeit
- Gründungsvorbereitung
- Unternehmenskonzeption
- Finanzierung und Förderung
- soziale Absicherung
- Kalkulation und Preisgestaltung
- Steuern und Finanzamt
- Gewerbe, Handwerksordnung, freie Berufe

Qualifizierung in der Nachgründungsphase

Das unternehmerische Know-how wird den Existenzgründern, die schon ein Unternehmen gegründet haben, in einem Qualifizierungslehrgang (Zeitdauer 200 Stunden) vermittelt. Lehrgangsinhalte sind:

- Soziale und betriebliche Absicherung, Personalwesen
- Büroorganisation, Auftragsbearbeitung
- Rechnungswesen, Buchführung, Kostenrechnung und Controlling
- Handelsrecht im Geschäftsverkehr
- Kaufvertrag, Dienstvertrag, Werkvertrag, Steuerrecht
- Marketing, Wettbewerb

Als finanzielle Unterstützung in der Nachgründungsphase erhalten die Existenzgründer max. 100 Euro je acht absolvierte Qualifizierungsstunden. Die Höhe und Auszahlung der finanziellen Unterstützung richten sich nach der tatsächlichen Anwesenheit. Bei Interesse an der Teilnahme an einem Qualifizierungskurs werden Anmeldungen entgegen genommen.

An den Standorten Zerbst, Köthen und Bitterfeld-Wolfen ermöglichen wir eine individuelle Existenzgründungsbegleitung. Um eine telefonische Terminvereinbarung wird gebeten.

Die Qualifizierungen für Existenzgründungen in Anhalt-Bitterfeld werden über das Programm „ego.-WISSEN“ mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Sachsen-Anhalt gefördert.

Ihre Ansprechpartnerin:
Claudia Leier
Telefon: 03494-638366
Telefax: 03494-638358
E-Mail: info@ewg-anhalt-bitterfeld.de
Andresenstraße 1a, 06766 Bitterfeld-Wolfen (OT Wolfen)

Mitteilungsblatt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld mit Amtsblatt erscheint in der Regel alle 14 Tage, jeweils freitags

Herausgeber des Amtsblattes und verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen des Landkreises:
Der Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt)
Verantwortlich für die Redaktion:
Udo Pawelczyk -
Telefon (0 34 96) 60 10 05
Marina Jank -
Telefon (0 34 96) 60 10 06
Telefax (0 34 96) 60 10 15 - E-Mail: pressestelle@anhalt-bitterfeld.de

Verlag: Bitterfelder Spatz Verlag GmbH
Fotosatz: MZ Satz GmbH
06406 Bernburg,
Hallesche Landstraße 111

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Leserbriefe und Fotos übernimmt der Herausgeber keine Gewähr. Des Weiteren behält sich der Herausgeber vor, Manuskripte nicht sinnentstellend zu kürzen. Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht.

IMPRESSUM

WelterbeCard einer WelterbeRegion

Eine GästeCard für unsere Region - auch in der Tourist-Information Goitzsche im Wasserzentrum Bitterfeld erhältlich

Erkunden sie alle UNESCO Welterbestätten der Region Anhalt-Dessau-Wittenberg mit nur einer Gästekarte in 24 Stunden oder an 3 frei wählbaren Tagen innerhalb der Laufzeit der Card und entdecken sie zahlreiche weitere Attraktionen!

Die WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg e.V. führte Ende 2016 eine All-Inklusiv-Gästekarte für die gesamte Region ein. All-Inklusiv heißt - nur einmal zahlen und über 80 Leistungen aus Kunst, Kultur, Natur und Freizeit damit besichtigen. Insgesamt kann der Besucher mit einer WelterbeCard aus 13 Welterbestätten, 16 Schlösser und Kirchen, 20 Einrichtungen zum Genießen, Baden oder Wellness auswählen oder 37 weitere Aktivleistungen wie z. B. auf unserer Goitzsche 1,5 Stunden Schiffsfahrt, eine Stunde Bowling im Marinapark, eine Stunde Wakeboarden oder 1,5 Stunden Stand Up Paddling nutzen. Alle Leistungen sind einmalig zu nutzen, ausgenommen der Dessau-Wörlitzer Eisenbahn.

Wir möchten die GästeCard-Inhaber auf Entdeckungstour durch unsere einmalige traditionsreiche und geschichtsträchtige Region schicken, möchten die Ortsansässigen interessieren sowie begeistern und Gäste länger in unserer Region halten bzw. zum Wiederkommen animieren, das ist Ziel aller Partner der WelterbeCard.

Modelle	Verkaufspreise	
	Erwachsener	Kinder
24 Stunden-Card (gilt ab der ersten Nutzung 24 Stunden)	19,90 €	12,50 €
3 Tage-Card (Gültigkeit an 3 frei wählbaren Tagen innerhalb der gesamten Laufzeit)	39,90 €	25,50 €

Die WelterbeCard 2017 gilt noch bis zum 31.12.2017.

Erhältlich sind beide Modelle der WelterbeCard in allen Touristinformationen der Region auch in unserer Tourist-Information Goitzsche im Wasserzentrum Bitterfeld, Berliner Str. 6a in Bitterfeld-Wolfen und über die Internetseite www.welterbecard.de. Dort finden Sie detaillierte Informationen zu allen Partnereinrichtungen, den Verkaufsstellen sowie weitere Tipps zur Planung eines Besuches. Beide Modelle eignen sich auch gut als Geschenk für viele Gelegenheiten und interessante Stunden in der Region. Zur Card gehört jeweils ein umfassender Katalog, der alle Leistungen konkret vorstellt bzw. alle Kontaktdaten und Öffnungszeiten der Partner enthält.

Für die Region Goitzsche sind als Akzeptanzstellen das Wasserzentrum, der Wakepark Goitzsche in Pouch, der Marinapark Goitzsche, das Piratenschiff MS "Reudnitz" sowie das Fahrgastschiff „MS Vineta", das Freizeitbad Woliday, die Buchdorf-Erlebniswelt, das Industrie-und Filmmuseum Wolfen, das Kreismuseum Bitterfeld, das Haus am See Schlaitz, der Gutspark Altjeßnitz und das See- und Waldresort Gröbern u. v. a. m. mit ihren Angeboten dabei.

Die Mitarbeiter des Wasserzentrums Bitterfeld/Tourist-Information Goitzsche freuen sich auf Ihren Besuch bzw. Ihr Interesse an der WelterbeCard.

Auch können Sie uns gern besuchen, wenn Sie einen Ausflug mit Ihren Gästen in unserer Region vorbereiten möchten und dafür Material oder Karten brauchen. Außerdem halten wir aktuelle Informationsmagazine zu Ausflugszielen und Terminen wie das „Heidemagazin", „LEO", „Ferienland Dübener Heide", „WOHIN" insbesondere für unsere Bürger vor.

Tourist-Information Goitzsche im Wasserzentrum Bitterfeld
Berliner-Str. 6a • 06749 Bitterfeld-Wolfen • Telefon 03493 9 22 31 40
Hauptsaison (Ostern bis Oktober):
Montag: geschlossen • Dienstag bis Freitag: 10.00 - 17.00 Uhr
Samstag: 13.00 - 18.00 Uhr • Sonntag: 13.00 - 17.00 Uhr
feiertags: 13.00 - 17.00 Uhr
Nebensaison (November bis Ostern): Montag: geschlossen
Dienstag bis Freitag: 10.00 - 17.00 Uhr • Samstag: 13.00 - 18.00 Uhr
Sonntag: geschlossen

Neues Kuratorium an der Hochschule Anhalt bestellt

An der Hochschule Anhalt wurde das Kuratorium durch neue Mitglieder besetzt. In der konstituierenden Sitzung am 25. April 2017 wurden vier von fünf neuen Mitgliedern bestellt.

Neu im Kuratorium sind Dr. Claudia Perren, Carola Schaar, Markus Bauer und Olaf Feuerborn. Dr. Claudia Perren, die Direktorin der Stiftung Bauhaus Dessau, steht an der Spitze einer Einrichtung, die enge Kooperationen zur Hochschule Anhalt pflegt. Carola Schaar, Präsidentin der IHK Halle-Dessau und Geschäftsführerin der IT Firma Abays, stellt die Verbindung zur Industrie in der Region her. Markus Bauer, Landrat des Salzlandkreises, ist nicht nur Alumnus vom Fachbereich Landwirtschaft, Ökotrophologie und Landschaftsentwicklung in Bernburg, er fördert auch viele Initiativen, die Landkreis und Hochschule gemeinsam umsetzen. Olaf Feuerborn ist als Präsident des Landesbauernverbandes Sachsen-Anhalt e. V. der Hochschule durch seine fachliche Nähe zu den grünen Wissenschaften verbunden.

Dr. Thomas Holzmann, Vizepräsident des Umweltbundesamtes in Dessau, erneuert seine Mitgliedschaft im Kuratorium. Er arbeitet seit 2014 aktiv an der Entwicklung der Hochschule Anhalt mit und stärkt die Kooperation mit dem Umweltbundesamt im Rahmen von Studentenprojekten erfolgreich. Er wurde in der konstituierenden Sitzung zum neuen Kuratoriumsvorsitzenden gewählt. „Ich freue mich auf die Aufgaben, die mit der verantwortungsvollen Funktion als Vorsitzender verbunden sind und die kontinuierliche Mitwirkung im Kuratorium der Hochschule“, sagt Dr. Thomas Holzmann. „Die Einladung dazu ist eine große Ehre und das Resultat der guten und vielfältigen Beziehungen, die zwischen der Hochschule und dem Umweltbundesamt in den letzten Jahren entstanden sind. Unsere beiden Einrichtungen begründen in hohem Maße das Profil von Dessau-Roßlau und der Region als Wissenschaftsstandort. Diesen zu stärken und zu festigen muss ein zentrales Ziel der Zusammenarbeit von Hochschule und Umweltbundesamt sein.“

Das Kuratorium nimmt wichtige Aufgaben für die erfolgreiche Entwicklung der Hochschule Anhalt wahr. Gemäß dem Hochschulgesetz berät und unterstützt es in allen wichtigen Angelegenheiten und fördert Profilbildung, Leistungs- und Wettbewerbsfähigkeiten – so u. a. in der Struktur- und Entwicklungsplanung, beim Haushaltsentwurf, dem Forschungstransfer und der Weiterbildung.

„Wir freuen uns über die Neubesetzung des Kuratoriums mit fünf erfolgreichen Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens der Region, die der Hochschule in den nächsten vier Jahren zur Seite stehen“, sagt Prof. Dr. Jörg Bagdahn, Präsident der Hochschule Anhalt. „Wir danken allen ausgeschiedenen Kuratoren herzlich für ihre lange und erfolgreiche Mitarbeit.“

Ivo Rappsilber mit Bernsteinorden ausgezeichnet

Mit einer Überraschung endete im Kreismuseum Bitterfeld der Vortrag von Dr. Ivo Rappsilber zur Geschichte des Bitterfelder Bernsteins. Anstatt der sich üblicherweise anschließenden Diskussion kam es zu einer Ordensverleihung. Gerhard Liehmann, damaliger Verantwortlicher für die Bernsteinförderung und langjähriger Vorsitzender des Traditionsvereins Bitterfelder Bergleute ergriff das Wort und dankte dem Geo-Physiker Dr. Rappsilber für sein Engagement um die Forschung zum Bitterfelder Bernstein. Dr. Rappsilber habe in vielen Jahren zahlreiche Beiträge zum Bitterfelder Bernstein verfasst und sich sehr engagiert, diese naturwissenschaftliche Besonderheit des Bitterfelder Braunkohlenreviers bekannt zu machen. Mit diesem Engagement hat der Geehrte nicht nur den Bergleuten der Region gedacht, sondern gleichzeitig einen Beitrag geleistet, große Aufmerksamkeit auf die neu entstandenen Bergbaufolgelandschaft Goitzsche zu ziehen und sie weit über die Grenzen unserer Heimat bekannt zu machen. Als Dank und Anerkennung für diese Arbeit überreichten Gerhard Liehmann und der Vorsitzende des Traditionsvereins Hans-Jürgen Biermann, Dr. Ivo Rappsilber den vom Traditionsverein gestifteten Bernsteinorden. Vergeben wird dieser Orden an Personen, die sich Verdienste um die Erforschung und Verbreitung des Wissens um den Bitterfelder Bernstein erworben haben.

Für seine Verdienste um die Forschung zum Bitterfelder Bernstein erhielt Ivo Rappsilber (rechts) den Bernsteinorden. Foto: Andreas Zehnsdorf

Beratungssprechtag der Investitionsbank Sachsen-Anhalt

Am 1. Juni 2017 findet der nächste Beratungssprechtag der Investitionsbank Sachsen-Anhalt im TGZ Bitterfeld-Wolfen, Andresenstraße 1a in Wolfen statt. Unter dem Namen „IB regional – Wir für Sie vor Ort“ bietet der kostenfreie Service umfassende Beratung zu Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten für Unternehmen und Existenzgründer sowie Kommunen.

Die Ansprechpartnerin für die Terminvergabe bei der EWG Anhalt-Bitterfeld ist Elena Herzel, erreichbar unter der Telefonnummer 03494 638366 oder per Mail unter e.herzel@ewg-anhalt-bitterfeld.de.

KREISVOLKSHOCHSCHULE Anhalt-Bitterfeld

+ Tel. 03493 33830 + info@kvhs-abi.de + www.kvhs-abi.de

Unsere Bildungsangebote für Mai/Juni 2017

Kurs	Kurs-Nr.	Dauer	Beginn	Uhrzeit	Gebühr	Ort
Standort Bitterfeld-Wolfen						
Studienfahrt mit Matthias Prasse: Private Herrenhäuser in der Umgebung	VB1.01.009	1x	19.06. (Mo)	09:00	74,00 €	ab Wo. u. BTF
Seniorenakademie: Vortrag zur Stadtentwicklung mit Stefan Herrmann	VB1.00.000	1x	21.06. (Mi)	14:00	5,00 €	Bitterfeld
Veranstaltungsreihe "Ihr gutes Recht": VERSICHERUNGEN	VB1.05.130	1x	22.05. (Mo)	17:00	6,00 €	Bitterfeld
Fotokurs für Fortgeschrittene (monatlicher Treff)	VB2.11.001	7x	10.06. (Sa)	10:00	140,00 €	Bitterfeld
Grundlagen der Fotografie	VB2.10.025	1x	ab 8 TN	10:00	30,00 €	Bitterfeld
Kreativ-Kurs für Handarbeiten verschiedenster Art	VB2.13.001	5x	ab 8 TN	10:00	50,00 €	Bitterfeld
Nähmaschinenführerschein	VB2.14.009	3x	ab 8 TN	19:00	27,00 €	Bitterfeld
Inline Skating - Lernen zu Bremsen und zu Fallen	VB3.02.800	1x	ab 8 TN	10.00	13,50 €	Bitterfeld
Veranstaltungsreihe "Ihr gutes Recht": TRENNUNG-WAS NUN?	VB1.05.150	1x	29.05. (Mo)	17:00	6,00 €	Bitterfeld
Deutsch als Fremdsprache A1	VB4.04.107	10x	ab 8 TN	17:00	50,00 €	Bitterfeld
Deutsch als Fremdsprache B1	VB4.04.105	10x	Mo	18:00	50,00 €	Bitterfeld
Englisch für Senioren - Vormittagskurs	VB4.06.202	5x	26.05. (Fr)	09:15	27,50 €	Bitterfeld
For life and work - Englisch für Alltag und Beruf	VB4.06.819	5x	ab 10 TN	17:30	30,00 €	Bitterfeld
Dateien, Ordner und Programme - Ordnung schaffen im Computer	VB5.01.030	3x	23.05. (Di)	09:00	31,50 €	Wolfen
Endlich das Smartphone im Griff haben! - Kurs für Android-Geräte	VB5.01.956	2x	06.06. (Di)	13:00	21,00 €	Bitterfeld
EXCEL - Grundkurs Tabellenkalkulation	VB5.01.301	1x	07.06. (Mi)	09:00	45,00 €	Bitterfeld
Computerkurs für Einsteiger: Windows,Word, Excel und Powerpoint	VB5.01.010	6x	19.06. (Mo)	10:00	54,00 €	Bitterfeld
Computerclub - Monatliches Treffen rund um den PC	VB5.01.080	1x	13.06. (Di)	13:00	8,50 €	Bitterfeld
Standort Köthen (Anhalt)						
Von Köthen in die Welt: Oman (Studierende berichten aus der Heimat)	VK1.10.016	Vortrag	31.05. (Mi)	17:30	frei	Köthen
Arabisch A1 Anfängerkurs ohne Vorkenntnisse (incl. Schrifterwerb)	VK4.01.000	10x	ab 8 TN	18:30	60,00 €	Köthen
Englisch A1/A2 m. geringen Vorkenntnissen (Intensivwoche i. d. Ferien)	VK4.06.150	5x	26.06. (Mo)	18:00	45,00 €	Köthen
ComputerClub Köthen - Tipps und Tricks für PC, Laptop & Co.	VK5.01.105	1x	26.05. (Fr)	17:30	08:50	Köthen
Kinder in der digitalen Welt - Risiken und Chancen	VK5.01.118	1x	02.06. (Fr)	17:30	9,00 €	Köthen
ComputerClub Köthen - Tipps und Tricks für PC, Laptop & Co.	VK5.01.106	1x	09.06. (Fr)	17:30	8,50 €	Köthen
Standort Zerbst/Anhalt						
Zeichen- und Malwerkstatt (Individuelle Förderung)	VZ2.05.019	4x	31.05. (Mi)	18:00	30,00 €	Zerbst
Lernen Sie sich zu wehren! Verteidigung u.a. bei versuchter Vergewaltigung	VZ1.07.403	1x	10.06. (Sa)	14:30	27,00 €	Zerbst
Wehren Sie sich! Reifere Damen lernen einfache Abwehrtechniken	VZ1.07.413	1x	12.06. (Mo)	11:30	22,00 €	Zerbst
Übersäuerung - die schleichende Gefahr für den Körper	VZ3.07.231	Vortrag	13.06. (Di)	18.00	6,00 €	Zerbst
Verkehrssicherheitstag Zerbst/Anhalt von 9 - 16 Uhr auf dem Markt	VZ1.05.610	1x	21.06. (Mi)	ab 9:00	frei	Zerbst

Wichtige Hinweise: * KVHS ABI-Falter März-Juli: das Kursprogramm zum Mitnehmen *
Gesamtangebot ist tagesaktuell auf www.kvhs-abi.de buchbar.
Beachten Sie auch unsere Infos in regionaler Presse und Amtsblättern.
Materialpreise/Eintrittsgelder nicht incl. ausgewiesener Gebühren (z. B. Koch-, Kreativkurse, Vorträge/Führungen a. Haus).
Stand: 04.05.2017, Änderungen/ Ergänzungen vorbehalten! Für die Teilnahme ist in jedem Fall eine vorherige Anmeldung erforderlich!

Nächste Erscheinungstermine: 02.06.2017 und 16.06.2017

Redaktionsschlusstermine: 19.05.2017 und 02.06.2017

+++ VERANSTALTUNGEN / TERMINE +++ VERANSTALTUNGEN / TERMINE +++

Museum sucht Zeitzeugen aus den ehemaligen Werkstätten der Filmfabrik Wolfen

Im Bestand des Industrie- und Filmmuseum Wolfen befindet sich ein Fotoarchiv mit ca. 40 000 Fotografien. Ein großer Teil des Fotoarchivs ist inhaltlich dokumentiert, jedoch gibt es immer noch viele Aufnahmen, die Fragen offen lassen: Welche Personen sind auf dem Foto abgebildet? Welches Gebäude ist zu sehen? Zu welchem Anlass oder in welchem Jahr wurde das Foto aufgenommen?

Die beiden ersten Veranstaltungen zu den Themen „Filmfabrik“ und „Faser“ waren ein voller Erfolg! Über 100 Interessierte aus allen Bereichen der Filmfabrik halfen uns mit ihrem Wissen.

In den Folgeveranstaltungen wird sich das Museum jeweils einer Thematik widmen. Am **Mittwoch, den 7. Juni findet um 14 Uhr das 3. Treffen** zum Thema: **Werksstätten in der Filmfabrik Wolfen** statt. Insbesondere sucht das Museum **Handwerker**, die mit ihrem Wissen weiterhelfen können.

Industrie- und Filmmuseum Wolfen
Bunsenstr. 4
06766 Bitterfeld-Wolfen
Telefon 03494 - 63 64 46

Kollegen der Blattfilmwerkstatt W2 bei der Arbeit. 1966

Internationaler Museumstag im Industrie- und Filmmuseum

Am 21. Mai 2017 ist Internationaler Museumstag! Unter dem Motto „Spurensuche. Mut zur Verantwortung!“ feiern die Museen in ganz Deutschland den Aktionstag und bieten ein vielfältiges Programm.

Das Industrie- und Filmmuseum Wolfen lädt von 10 bis 15 Uhr zu stündlichen kostenfreien Führungen durch die Dauerausstellung Filmherstellung ein. Außerdem können Interessierte die Kamerasammlung, die Ausstellung zur Industriegeschichte der Region Wolfen-Bitterfeld sowie die Sonderausstellung Der Große Sprung nach vorn. China 1959 - eine Fotoreise mit Wolfgang G. Schröter kostenfrei besichtigen. Das Museum hat bis 16 Uhr geöffnet.

Industrie- und Filmmuseum Wolfen
Chemiepark Bitterfeld-Wolfen, Areal A
Bunsenstraße 4
Telefon 03494 - 63 67 41

Kreismuseum Bitterfeld

44. KAKTEENSCHAU

veranstaltet durch die Deutsche Kakteengesellschaft e. V.,
Ortsgruppe Bitterfeld-Wittenberg, anlässlich des 46jährigen Bestehens.

16. Juni bis 18. Juni 2017

Freitag bis Sonntag 9.00-16.00 Uhr

Lichtbildervortrag von H. Kellner
18. Juni 2017, 10.00 Uhr

“Hybriden - Blütenschönheiten”

Kreismuseum Bitterfeld, OT Bitterfeld, Kirchplatz 3, 06749 Bitterfeld-Wolfen
Telefon 03493/40 11 13 • www.kreismuseum-bitterfeld.de • Eine Einrichtung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld
Öffnungszeiten: Di. - Fr. 10 - 16 Uhr, So. 10 - 16 Uhr, Mo. und Sa. geschlossen.

Institut für Kultur und Weiterbildung ABI
Eigenbetrieb des Landkreises ABI

Musikschule
Gottfried Kirchhoff
Bitterfeld-Wolfen

Die Musikschule
„Gottfried Kirchhoff“ lädt ein:

Konzert der Schulanfänger

am Samstag, den 17.06.2017, 10.00 Uhr im Lutherhaus Bitterfeld

Kinder der Musikalischen Früherziehung, der Kinderchor und junge Instrumentalisten stellen sich vor

Eintritt frei

Harfenkonzert in der Galerie am Ratswall am 20. Mai 2017

Präsentiert von der Musikschule Gottfried Kirchhof Bitterfeld

Ein Mal im Jahr lädt die Harfenklasse der Musikschule Bitterfeld in guter Tradition die Harfenklassen aus Zerbst und Coswig zu einem gemeinsamen Konzert ein. Es wird ein buntes Programm in unterschiedlichen Besetzungen, vom Solo-Stück bis zum großen Ensemble, erklingen. Unter den Schülern befinden sich Preisträger mehrerer Wettbewerbe, so bei „Jugend musiziert“ und dem internationalen Harfenwettbewerb „Assia Cunego“. Ziel des Konzertes ist es, die Begeisterung für die Harfe zu entfachen und das Instrument und die Harfenklasse in Bitterfeld bekannter zu machen.

Veranstaltungsort:	**Galerie am Ratswall, Ratswall 22 in Bitterfeld**
Veranstaltungsdatum:	**Samstag, 20. Mai 2017 um 16 Uhr**
Vorverkauf:	**Telefon: 03493 / 22672**
Eintrittspreis:	**Eintritt Frei**

Stadt Zerbst

Veranstaltungskalender im Mai 2017

20.05.2017	10:00 Uhr	Kreuz und quer durch Steutz	Ortschaft Steutz
20.05.2017	12:00 Uhr	10 Jahre Bauernkate in Reuden/Anhalt	Zipsdorfer Str. neben der Kirche
20.05.2017		120 Jahre FFW Jütrichau	Dorfplatz/Gerätehaus d. FFW
20.05.2017	14:00 Uhr	ein Nachmittag mit Kräuterfrau Sabine Priezel	Kornmuseum Nutha
20.05.2017	19:00 Uhr	„Benjamin, ich hab nichts anzuziehen“ Liederabend aus den 20ern	Essenzen-Fabrik Zerbst Kastanienallee 6
21.05.2017	10:00 Uhr	„Beim Imker über die Schulter geschaut“	Umweltzentrum Ronney
21.05.2017	14:00 Uhr	Ausstellungseröffnung „Johann Christoff Beckmann 300. Todestag“	Museum der Stadt Zerbst
24.05.2017	18:30 Uhr	13. Nedlitzer Waldlauf	Sportplatz in Nedlitz
26.-28.05.17	09:00 Uhr	Dressurturnier bis zur schweren Klasse Qualifikation Mitteldeutscher Jugendcup	Flötz, Reitanlage
27.05.2017	13.00 Uhr	Fußballturnier Reuden/Anhalt	Sportplatz Reuden/A.
29.05. – 05.06.2017		Pfingsten – Festwoche	Reuden/Anhalt
31.05.2017	13:00 Uhr*	Die Calimeros – Die Flippers der Schweiz	Kulturhaus Garitz
31.05.2017	18:00 Uhr	9. Garitzer Weinberglauf	Sportplatz Garitz

Mit * versehene Veranstaltungen sind eintrittspflichtig. Informationen erhalten Sie auch in der Tourist-Information, Markt 11, 39261 Zerbst/Anhalt. Tel.-Nr.: 03923-2351

Veranstaltungen im Mehrgenerationenhaus

Bitterfeld-Wolfen, Straße der Jugend 16, OT Wolfen

BegegnungsCafé International

Verständnis braucht Verstehen

für Frauen und Männer jeder Nationalität und Religionszugehörigkeit
Dienstag, 16.00-18.00 Uhr
Gespräche, interkulturelles Kennenlernen, fremde Welten verstehen.

„Spielzeugsammelkiste“ im MGH
Laufend können noch guterhaltene Spielzeuge in die von der Tertia/GFA gebaute Spielzeugsammelkiste hineingelegt werden. Gesammelt werden Sachen, die nicht mehr benötigt werden, aber zu schade zum Wegwerfen sind. Das kann die alte Puppe der Tochter oder die Holzeisenbahn des Sohnes sein. Die gesammelten Spielzeuge werden sortiert, gereinigt und wenn nötigt, repariert. Anschließend wird alles an gemeinnützige Vereine abgegeben und kommt somit hilfsbedürftigen Kindern zugute.

Jung hilft Alt!
Hilfestellung im Umgang mit Smartphone und Tablet
dienstags 9.00-12.00 Uhr
Anmeldung erwünscht unter: 03494 3689498

„Lesewölfe“
Euer Thema für den gemeinsamen Vorlesespaß, Mittwoch 15.00 Uhr
24.05.2017 Die Natur lebt Danach: …bekommen Steine ein Gesicht
31.05.2017 Was für ein Tag … haben wir Spiel und Spaß im Freien

19.05.2017
14.00 Uhr
Wir laden ein zu Kaffee und Kuchen
DEMENZ NETZWERK REGIONAL informiert
Frau Höllriegel und Frau Matthei-Zahrt stellen die **Tagespflege „Nähkästchen“** vor, geben Auskunft zum Tagesablauf, zu Veranstaltungen sowie über finanzielle Fragen.
Anmeldungen und Informationen unter:
Tel.: 03494 7202941

22.05.2017
16.00-19.00 Uhr
Kochen mit Spaß – bunt und gesund
für Kinder im Alter von 6 und 16 Jahren
Motto heute: **Lieblingsstücke**, Steine bemalen mit Anke Schön
Eine Initiative des Unternehmerinnenstammtisch UNS e.V. in Kooperation mit dem Mehrgenerationenhaus, gefördert vom Deutschen Kinderhilfswerk e.V.
Teilnahme ist kostenfrei!
Anmeldung erforderlich bis 17.05.2017!

23.05.2017
16.30-19.30 Uhr
BegegnungsCafé International
Thema heute: Islam und Islamismus – Wer ist hier radikal?
Ref.: Dr. Ulrike Berndt, Multikulturelles Zentrum Dessau e. V.
Informationen rund um das Thema Islam in der heutigen Zeit, Projekt „Gemeinsam engagiert“, Diakonie Mitteldeutschland, Rabah-Melodie Moussa, in Kooperation mit JMD & biworegio e. V.
Anmeldung erwünscht unter: 03494 3689498.

29.05.2017
16.00 Uhr
LiteraturCafé mit Marion Lange
Buchneuvorstellung „Meine Heimat – Die Goitzsche“
Die Autorin hat gerade erst ihr neues Buch auf der Buchmesse Leipzig vorgestellt. Sie liest heitere und unterhaltsame Geschichten rund um das Thema Goitzsche, umrahmt von lyrischen Gedichten.

Mehr Generationen Haus

Veranstaltungen des Vereins „Frauen helfen Frauen“

im Frauenzentrum Wolfen, Fritz-Weineck-Straße 4

Montag 14:00 – 16:00 Uhr Beratung für Frauen in Fällen häuslicher Gewalt und Stalking im Frauenzentrum

jeden 1. und 3. Montag im Monat 16:00 – 17:30 Uhr Treffen der Selbsthilfegruppe für körperlich, seelisch und sexuell misshandelte Frauen im Frauenzentrum

Dienstag 15.30 – 17.30 Uhr Beratung für Frauen in Fällen häuslicher Gewalt und Stalking im Sozialkaufhaus Wolfen-Nord, Straße der Republik nur mit telefonischer Voranmeldung

Mittwoch 16:00 – 18:00 Uhr Beratung für Frauen in Fällen häuslicher Gewalt und Stalking im Frauenzentrum

Freitag 9:00 – 11:00 Uhr Beratung für Frauen in Fällen häuslicher Gewalt und Stalking im Amtsgericht Bitterfeld, Lindenstraße 9, Zimmer 211

Die nächste kostenlose Rechtsberatung für Frauen in Not findet am 29.05.2017 in der Zeit von 14.00 – 16.00 Uhr in der Beratungsstelle im Frauenzentrum Fritz-Weineck-Straße 4 in Wolfen-Nord statt. Weitere Informationen sind unter 03494/31054 erhältlich.

Diese Maßnahme wird gefördert durch das Ministerium für Justiz und Gleichstellung des Landes Sachsen-Anhalt, den Landkreis Anhalt-Bitterfeld und die Stadt Bitterfeld-Wolfen.

Frauennotrufnummer 03494 / 31 054
24 Stunden – sieben Tage die Woche erreichbar!

DORFFEST IN SCHEUDER

Es ist wieder soweit für das Dorffest in Scheuder, das am 19. und 21. Mai stattfindet, zu dem der Heimatverein Scheuder hiermit herzlich einlädt. Es ist folgendes Programm vorgesehen:

Freitag, 19. Mai 2017

- ab 18.00 Uhr Ausfahren der Maien mit musikalischer Begleitung

Sonntag, 21. Mai 2017

- ab 13.00 Uhr Ringreiten, Schießen, Kegeln
- ab 14.30 Uhr Platzkonzert mit Ulf’s kleiner Blasmusik
- ab 15.00 Uhr Kaffeetafel

Auf die Kinder warten eine Hopseburg und der neue Spielplatz.
Zur kulturellen Umrahmung wird die Jagdhornbläsergruppe Dessau beitragen.
Für das leibliche Wohl ist durch die Gaststätte „Pfennig“ aus Reupzig gesorgt.

Alle Veranstaltungen finden im Park bzw. Klubhaus statt.

Anmeldungen zur Teilnahme am Ringreiten nimmt Herr Riemer, Dorfstraße 46a, 06386 Scheuder Telefon: 034977/ 21 839 entgegen.

Einladung zum Hermann-Wäschke-Abend

im Gasthof „Zum Schwarzen Adler“
in Großpaschleben

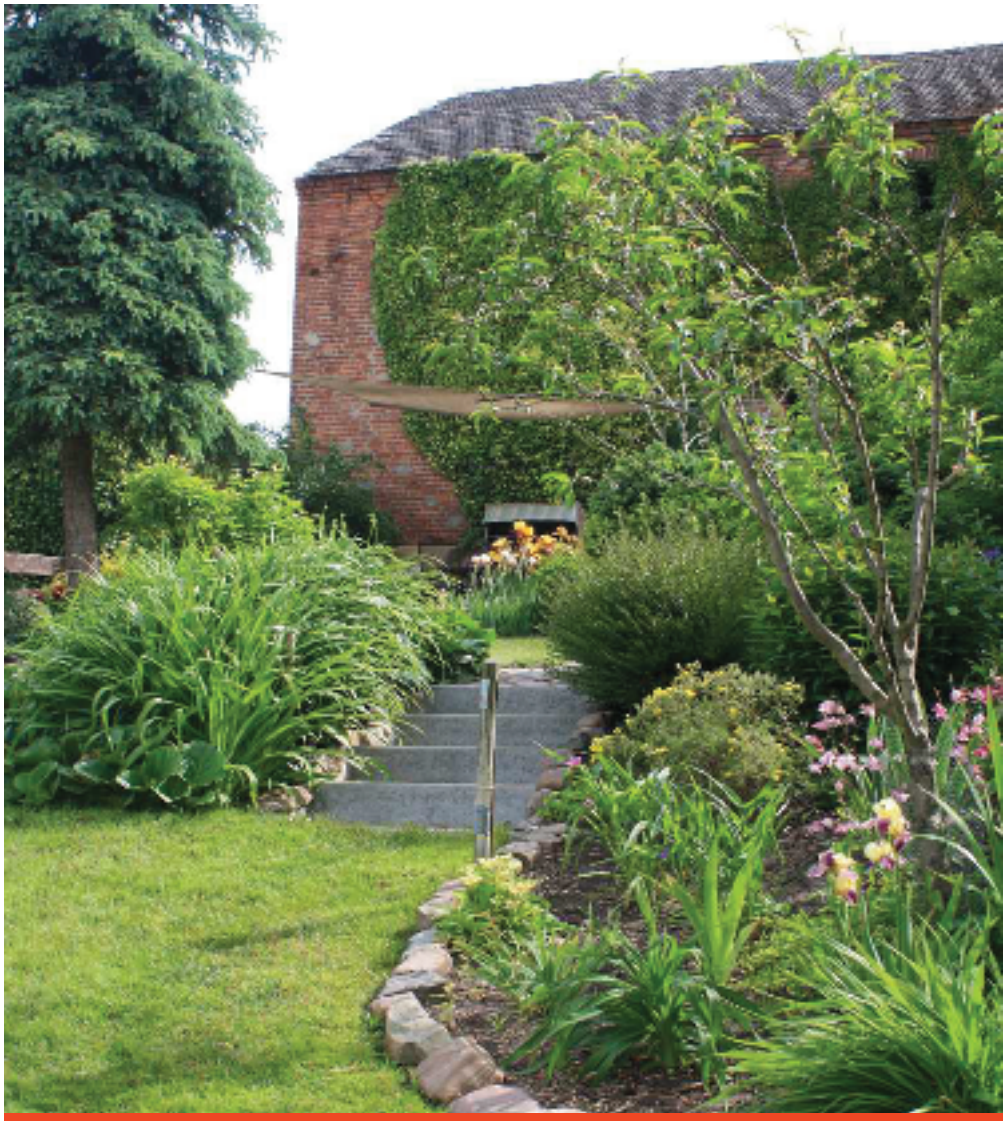
am Sonnabend, d. 20. Mai 2017, 19 Uhr

Mundart-Lesung „Paschlewwer Jeschichten“

Bereits um 17 Uhr beginnt ab Wäschke-Denkmal (Dorfbreite) ein kleiner Dorfrundgang, bezogen auf die „Paschlewwer Jeschichten“.

Dazu wird herzlich eingeladen.

Paschlewwer Vier Jahreszeiten e.V.
Großpaschleben



Handwerk öffnet Gartentüren

So, 21. Mai 2017 · 10 - 17 Uhr

Verbringen Sie einen Tag in der Elbaue und besuchen Sie die geöffneten Werkstätten und Gärten. Lassen Sie sich von den kulinarischen Angeboten verwöhnen.

1 Alter Pfarrgarten
39264 Dornburg, Hauptstraße 27
0171/1861814
alter Pfarrgarten, pick-up - Schönes aus Naturmaterial

2 Kerzeria Katrin Fahle
39264 Gödnitz, Dorfstraße 39
039247/892971
www.kerzeria.de
Werkstatt, Nutzgarten und Garten am See, Waffeln

3 Ferienhaus Elbe Petra Leps
39264 Flötz, Seestraße 9
039247/231
www.ferienhaus-elbe.de
Kräuter- und Duftgarten, bäuerlicher Nutzgarten

4 Dieter Damm
39264 Flötz, Seestraße 4a
039247/91032
Selbstversorgergarten

5 Heinrich's Cafewirtschaft
39264 Walternienburg
Hauptstraße 30
039247/94174
Biergarten, Kaffee und Kuchen

6 Pension Carmen Kühnel
39264 Walternienburg,
Hauptstraße 58
039247/5324
www.elbepension-carmen.de
Hofgarten

7 Töpferei Detlef Leps
39264 Kämeritz,
Barbyer Straße 9
039247/94785
www.toepferei-leps.de
Töpferei, Garten

Ansprechpartner:
Katrin Fahle und Detlef Leps

Änderungen vorbehalten!

„Familienstrukturen in der arabischen Welt“

Der Jugendmigrationsdienst Bitterfeld-Wolfen des Diakonievereins e. V. Bitterfeld-Wolfen-Gräfenhainichen hat für den 01.06.2017 um 16.00 Uhr einen Vortrag mit anschließender Diskussionsmöglichkeit zum Thema „Familienstrukturen in der arabischen Welt“ organisiert. Hierzu sind nicht nur alle Ehrenamtlichen der Migrationsarbeit, sondern vor allem auch interessierte Bürgerinnen und Bürger, die sich für die Flucht aus Afrika und deren Gründe interessieren, eingeladen. Die Zeit für Diskussionen wird am Anschluss gegeben sein.

Es ist eine von insgesamt vier Informationsveranstaltungen zum Thema Zuwanderung und Flucht. Am Donnerstag, den 01.06.2017 wird Rabah-Melodie Moussa, Ethnologin und Arabistin und Leiterin des Projektes „Gemeinsam engagiert“ der Diakonie Mitteldeutschland für das Thema zur Verfügung stehen.

„Ich bin Halbpalästinenserin und evangelische Christin. Ich habe Zeit meines Lebens eigene Erfahrungen mit der Struktur arabischer Familien gemacht. Seit meiner Kindheit und auch studienbedingt bereiste ich unzählige Male arabische Länder, wie den Libanon, die Vereinigten Arabischen Emirate, den Oman, Algerien. Als Ethnologin begleitete ich viele Familien in Halle aus dem Irak ehrenamtlich und im Rahmen einer großangelegten Forschung bei der Integration. Ich möchte mit meinem Vortrag zur Familienstruktur in arabischen Ländern einen klärenden Einblick in eine uns teilweise befremdliche Lebenswelt geben. Eine Lebenswelt, die in arabischen Ländern normal und alltäglich ist. Das kulturell andere Familienleben kennen zu lernen und auch Gemeinsamkeiten zu uns zu finden, wird Haupt- und Ehrenamtlichen bei ihrer Arbeitspraxis helfen. Dabei soll der Blick auf die islamisch-arabische Ehe, die Rollen-

Fortsetzung auf Seite 15

Fortsetzung von Seite 14

biografien von Mann und Frau, das Verständnis der Kindheit und natürlich auf die Landkarte gerichtet werden. Verstehen lernen soll das Ziel meines Vortrages sein.“ so Rabah Moussa.

Die Veranstaltungsreihe wird über das Programm „Stärkung der Willkommenskultur im Landkreis Anhalt Bitterfeld“ über den Landkreis und das Land Sachsen-Anhalt gefördert. Unterstützt wird sie durch den Verein Biworegio e. V., dem Diakonieverein e. V. Bitterfeld-Wolfen-Gräfenhainichen, der Wohnstättengenossenschaft Bitterfeld-Wolfen eG und weiteren Partnern des Integrationsnetzwerkes des Landkreises Anhalt Bitterfeld.

Weiterhin möchten wir darauf hinweisen, dass es jeden Donnerstag von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr die Möglichkeit gibt, sich im Rahmen der „Gesprächszeit“ im Haus der Diakonie in Bitterfeld zu treffen. Das Angebot gibt Einheimischen und Zugewanderten die Möglichkeit, ins Gespräch zu kommen, sich auszutauschen und sich gegenseitig zu informieren. Themen sind unter anderem Informationen zum Umgang mit oder zu Fragen an geflüchtete Menschen, Informationen zu Fluchtursachen und Zuwanderung in unsere Region, Möglichkeiten des ehrenamtlichen Engagements, Gespräche über Alltagsprobleme im Zusammenleben, Umgang mit Problemen beim Aufeinandertreffen unterschiedlicher Kulturen und auch gemeinsame Aktivitäten. Bei Interesse kommen Sie einfach vorbei.

Datum: 01.06.2017
Zeit: 16.00 Uhr
Ort: „Haus der Diakonie“
Kirchplatz 4,
OT Bitterfeld
06749 Bitterfeld-Wolfen

Die Gesprächzeit wird gefördert und unterstützt durch:

SACHSEN-ANHALT
Landesverwaltungsamt

Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Diakonieverein e.V.
Bitterfeld - Wolfen - Gräfenhainichen

jmd
Jugend mit Zukunft

WSG Wohnstättengenossenschaft Bitterfeld-Wolfen eG

BIWOREGIO
Netzwerkstelle für ehrenamtliches Engagement in der Flüchtlingshilfe im Landkreis Anhalt-Bitterfeld

BbS ABi
Traditionstreffen
Berufsbildende Schulen Köthen

Badeweg 4
24.05.2017, 18.00 Uhr
(Mittwoch vor Himmelfahrt)

Alle ehemaligen Kollegen, Schüler und Auszubildende sind herzlich eingeladen.

Wir laden ein zum Völkerball Pfingstturnier

03.06.2017
Sporthalle am Schloß in Zörbig
Am Schloß 12 - 06780 Zörbig

Anmeldung 09.00 - 09.50 Uhr
Turnierstart 10.00 Uhr

Für alle, die Spaß haben am Völkerballspiel, egal ob jung oder alt - z.B.Vereine, Betriebssportgruppen oder Schulen. Keine Teilnehmergebühren!

Mannschaftsstärken 5 + 1
Für die Pausenversorgung ist gesorgt!
Weitere Informationen erhalten Sie bei
Tino Weinert - Tel: 0176 / 727 473 04
E-Mail: tinoweinert@t-online.de

für die ersten **100** Kinder eine **Eiskugel GRATIS !**

SUPER-KINDERPARTY
RICHTIG GROSS FEIERN!

15. Party zum
Kindertag
Samstag, den 03. Juni 2017
von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Friedenspark Köthen

Organisatoren
Streetwork Köthen, Jugenbegegnungsstätte Martinskirche, JC Popcorn, DRK Köthen, FFW Köthen Malteser Hilfsdienst, Schulsozialarbeit der Völkerfreundschaft, Malzirkel FK am Theater Köthen Sanitätsschule Raymond Schulz, Keethener Spitzen, Judokas, Cristiano-eis.....

Eintritt Frei !

Bleistift-Parcours
Ziehkampfanlage
Kinderschminken
Hüpfburgen
Riesentrampolin

Bungee
Trampolinanlage

Partymusik

Kaffee, Fassbrause, Kuchen und Grillwürstchen...

KINDER TAG

Heiratsmarkt Kleinzerbst!

Christi Himmelfahrt – am 25.05.2017

9.00-13.30 Uhr — Waldbühne/Heiratsmarktplatz:
Stimmung und gute Laune vermitteln die **„BURGENLÄNDER MUSIKANTEN“**.

ca. 11.30 Uhr — Waldbühne/Heiratsmarktplatz:
Die **„GEBRÜDER BLATTSCHUSS“** erinnern unter vielem anderen an die legendären Kreuzberger Nächte – da kommt Stimmung auf!

GEBRÜDER BLÄTTSCHUSS

10.00-17.00 Uhr — Festzelt im Dorf:
Musik Non-Stopp mit **DJ AMIGO**

DJ AMIGO

12.00-15.00 Uhr — Festwiese im Dorf:
Kinderprogramm mit dem **„CLOWN BAMBINO“**. Seine Zauberei und seine Späße machen ihn zum Star bei den Knirpsen!

14.30-17.00 Uhr — Festzelt im Dorf:
Das **„STADTBLASORCHESTER KÖTHEN“** begleitet den ganzen Nachmittag das bunte Treiben auf der Festwiese.

... Hüpfburg, Eis, Kaffee und Kuchen sowie Handfestes vom **„WILDDIEB AUS AKEN“**

Ein Tag für die ganze Familie – zur schönsten Jahreszeit!

www.kleinzerbst.eu

150 JAHRE FEUERWEHR ZÖRBIG

FEUERWEHR STRAßE 7 | 06780 ZÖRBIG

26. Mai - 27. Mai 2017

FREITAG 26. Mai

AB 20:00 UHR
PARTY MIT DEM DJ-DUO TWO MEN OF THE 90'S

SAMSTAG 27. Mai

AB 09:30 UHR	Aufstellung historischer und aktueller Feuerwehrtechnik am Schloss
10:30 UHR	Feuerwehr-Umzug durch Zörbig
AB 12:00 UHR	Mittagessen aus der Gulaschkanone
AB 13:00 UHR	Die Jugendfeuerwehr Zörbig stellt sich vor
14:00 UHR	Kaffee und Kuchen mit dem Fanfarenzug Wolien Glücksrad mit attraktiven Preisen

AB 20:00 UHR LIVE MUSIK MIT RADIONATION

Die Feuerwehr Zörbig bedankt sich bei allen Unterstützern und Sponsoren!

Eintritt frei

Großes Frühlingskonzert

in Köthen

Samstag 27.05.2017
15.00 Uhr

Agnus-Kirche

(Stiftstraße)

„Salzlandfrauenchor“ Staßfurt
Leitung: Dr. Ralf O. Schubert

„Chorklang Eintracht“ Köthen
Leitung: Georg Beyer

Spenden zur Förderung der Chorarbeit werden am Ende des Konzerts gern entgegen genommen.

Gemeinsam die Heimat entdecken

Wanderung durch den königlich preußischen Forst

„Greppiner Pfählermark“

(Salegaster Forst)

27. Mai 2017

Treffpunkt: 10 Uhr
an der Heimatstube des Greppiner Heimatvereins

Der Freizeit- und Kulturverein Reupzig e.V.
lädt ein zum

26. Dorf- und Heimatfest

Pfingsten 2017 in Reupzig auf der Festwiese

Eintritt frei!
An beiden Tagen

Samstag, den 03. Juni 2017

ab 12.00 Uhr - Kegeln

ab 13.30 Uhr - Ringreiten auf der Festwiese mit musikalischer Begleitung
(nur Reiter vom Lausigker, Quellendorfer und
Merziener Reitverein sind zugelassen)

15.00 - 17.30 Uhr - Platzkonzert mit dem Stadtblasorchester Köthen

18.00 - 20.00 Uhr- Kinderdisco mit "Olitron"

20.00 - 01.30 Uhr- Disco mit DJ "Oli"

Cheerleadermäuse des
TSV 1894 Mosigkau

Sonntag, den 04. Juni 2017

ab 10.00 Uhr - alternatives Ringestechen

Musikalischer Frühschoppen

ab 11.00 Uhr - Fortsetzung Kegeln

ab 15.00 Uhr - 18.00 Uhr Musik und Unterhaltung für die ganze Familie
"Alles für die Familie" mit:
- Cheerleadermäusen des TSV 1894 Mosigkau
- Peter Maffay Cover Show
- Eine vergnügliche Zeitreise ins vorige Jahrhundert
- Die 20-er Jahre Bühnenshow
-Siegerehrung Preiskegeln

19.30 Uhr - 01.00 Uhr - Tanzveranstaltung mit "Sounding Clouds"

An beiden Tagen steht eine Hüpfburg für die Kleinen zur Verfügung!
Am Sonntag gibt es Spiele und Spaß auf dem Sportplatz!

In unserer Kaffeestube können Sie unseren selbst gebackenen Kuchen genießen!

Es erwartet Sie ein reichhaltiges Angebot an Speisen und Getränken.
Traditionell gibt es am Samstag Wildschwein aus der Pfanne, Speckkuchen
und am Sonntag Erbseneintopf aus der Feldküche.

Änderungen im Programm sind vorbehalten!

Auf zum Ringreiten nach Micheln

Pfingstsonntag, den 4. Juni 2017

13.30 Uhr **Ringreiten**
mit anschließendem Platzkonzert der „Gröbziger Musikanten“
Preiskegeln, Preisschießen, Bälle werfen, Luftballon-Dartspiel, Kinderspiele und Kindereisenbahn, Hüpfeburg, Kaffeestube u. v. m.

20.00 Uhr **Reiterball**
mit “TWO OF US”& Band

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Es lädt recht herzlich ein

der Pfingstverein Micheln e. V.

Der Bachchor Köthen singt am

05. Juni ‘17

St. Jakobskirche, Köthen

Pfingstmontag
17.00 Uhr

mit dem Bebziger David-Chor & der Anhaltischen Philharmonie,
Leitung: KMD Martina Apitz

Solisten: Friederike Holzhausen, Andrea Pitt, Thomas Kalo
Nico Eckert, Oliver Pitt, Stephan Puppe

das Oratorium:

„König David“

von Carl Gottlieb Reissiger

Wie Pfingsten St. Jakob, Bachbandungen Kinz und Schöffer, Eintritt 15 €

---

20. Oldtimer Treffen

Greppin im Zwergenland

Äußere Waldstraße – Nähe Gutsfleischerei

Am 11. Juni 2017

Beginn 09.00 Uhr

Mit Teilemarkt, Ausfahrt und Geschicklichkeitsfahren um die Pokale der Oldtimergemeinschaft Wolfen. Auch für Familien und besonders Kinder ist gesorgt.

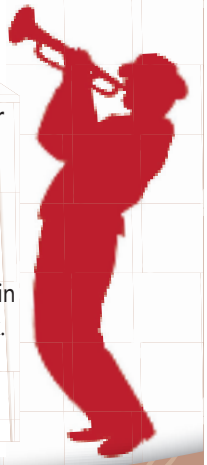
Veranstalter: Oldtimergemeinschaft Wolfen e.V.
Geschäftsstelle: 06792 Ramsin, Roitzscher Str. 15
Tel. 034954 / 31658

www.oldtimergemeinschaft-wolfen.de

---

hofstube Leopold
CAFE BISTRO LOUNGE
im Veranstaltungszentrum Schloss Köthen

SOMMERNACHTSBALL



SA, 24.06.17, ab 19.00 Uhr*

Eine Ballnacht der Extraklasse mit der
Small Town Bigband aus Döbeln

und einem reichhaltigen Buffet
im Veranstaltungszentrum Schloss Köthen.

Nach einem Begrüßungssekt entführen wir Sie in die beschwingten Sphären der BigBand-Musik.

Es darf getanzt werden.
Abendgarderobe erwünscht!

60 € p.P. *(Einlass ab 18.00 Uhr)
Karten in der Hofstube Leopold, tel. unter 03496 / 4033-0
sowie 03496 / 3099715 und info@hofstube-leopold.de

11 Jahre kreuz & quer durch Steutz

Sehen / Staunen /Wundern

Die erste urkundliche Erwähnung stammt aus dem Jahre 1266. Zahlreiche Bodenfunde belegen aber eine weitaus ältere Besiedlung.

Steutz liegt an den Hoch- und Niederterrassen des Biosphärenreservates Mittlere Elbe.
Steutz beteiligte sich am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ und erhielt vom Land die Ehrenurkunde in Gold 2012, sowie die Silbermedaille im Bundeswettbewerb 2013/2014

www.ländlicheslebensteutz-steckby.de

1. Schauschmiede – Schulstraße 18

- Original Hufbeschlag (10:00 Uhr und 14:00 Uhr)
- Schuhmacherwerkstatt
- Ausstellung Imkerei

Treffpunkt zur Wanderung durch die Steutzer Landschaft zur Straußenfarm mit Karl Wegmann Start: 10:30 Dauer ca. 1 h

2. Pumpenhaus

- Wasserversorgung um 1930
- Steutzer Waschfrau (10 Uhr -11.30 Uhr, ab 14 Uhr)

3. Bürgerhaus – Schulstraße 2

- Ottilies Krämerladen – damals war's-
- Führungen Bürgerhaus, „Schlafgemach“, Schulklasse, Kinderstube, Heimatstube, Küche,…
- *Kaffee und Kuchen, Getränke*

4. Kirche + Kirchturm

- Wehrkirche aus dem 13. Jahrhundert
- Führungen Kirchenschiff und Kirchturm
- auf dem Kirchhof, Kinderbeschäftigung, Hüpfburg, Basteln, Malen, Kinderschminken

Leckeres vom Grill,
Spanferkel mit Sauerkraut,
Fischbrötchen, Speckkuchen,
Suppenküche
(verschiedene Suppen zur Auswahl)
Getränke

5. Handwerkergasse

- Vorführung altes Handwerk Töpfer, Seifenherstellung, Spinnfrauen „Anhaltischer Spinnkreis“, Arbeiten aus Holz, Korbflechten mit Pettigrohr
- Imker mit Honig,…,
- Wie melkt man eine Kuh? Hier kann man das einmal ausprobieren.
- Ausstellung alter Fahrzeugtechnik
- Ausstellung historischer Landgeräte

6. Straußenfarm

- Wissenswertes über Strauße
- schöner Ausblick über die Elbaue
- Tombola
- *Straußenbraten mit Klößen& Rotkohl*

In diesem Jahr findet wieder unser Kinderquiz statt. Hierzu finden die Kinder auf jeder Station ein Puzzelteil, welche zusammen ein Bild aus Steutz ergeben. Dieses wird dann am Kirchplatz zu einem Bild verklebt und das Kind erhält dafür ein kleines Geschenk.

Mit dem Kremser können Sie den Ort erkunden bzw. die einzelnen Stationen anfahren.

Pfingstmontag, 05.06.2017 von 10.00 bis 17.00 Uhr

Tanz mit!

Rock'n'Roll Gardemärsche CanCan Modern Jazz ABBA Bollywood Volkstänze Charleston

In unserer Showtanzgruppe tanzen wir alles, was uns Spaß macht und sind immer offen für neue Ideen.

Wir freuen uns auf Dich, auch ohne Vorkenntnisse und Gardemaße.

DanzDeivel

Kontakt:
Maren Mettler
0179 78 38 189
DANZDEIVEL

Tänze für jung und alt - mit Charme, Witz und Stil

Weitere Veranstaltungen und Termine von A bis Z

Seniorenakademie in Köthen – Termine Sommersemester

28.6.2017: Exkursion zum Hochschulstandort Dessau
Das Seniorenkolleg ist für alle Bürger offen. Es müssen keine Voraussetzungen erfüllt werden. Es wird weder Abitur noch ein anderer Hochschulzugang benötigt. Den Teilnehmern entstehen keine Kosten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Veranstaltungsbeginn ist immer 16.15 Uhr. Veranstaltungsort: Raum 216 im roten Gebäude, Bernburger Straße 55, Köthen

Marinekameradschaft Köthen

29.5.2017, 17 Uhr: MK-Vorstand, Brauhaus Köthen
1.6.2017, 17 Uhr: MK-Treffen, Brauhaus Köthen

Kornmuseum Nutha

20.5.2017, 14 Uhr: Kräuterfee Sabine Priezel kommt zu uns
17.6.2017, 14 Uhr: Heu ist nicht nur Futter, sondern auch prima Bastelmaterial

Jugendfreizeitzentrum Osternienburg

22.-31.5.2017: Back- und Kochstudio: Hähnchenschenkel; Kreativbereich: Geschicklichkeitsspiel aus Papptellern; offener Freizeitbereich: Spiel „U-Boote versenken“
Offene Samstage: 6. und 20.5.2017, hier steht auch der Fitnessbereich zur Verfügung

Ornithologischer Verein „J.F. Naumann“ Köthen e.V.

Die Vereinsabende finden jeweils um 18.30 Uhr im Veranstaltungsraum des Naumann-Museums in Köthen statt.
20.5.2017: Exkursion zu den Turmfalken auf der Jakobskirche in Köthen; Treffpunkt 10 Uhr Jakobskirche
3.6.2017: Vogelstimmenexkursion des O.V.C. in das NSG Vogtei und das LSG Fuhneaue; Treffpunkt 18 Uhr Ortseingang Wehlau
21.6.2017: Vereinsabend: Mit der Kamera unterwegs in den Naturparadiesen Europas

Barockkirche Burgkemnitz

20.5.2017, 16 Uhr: Virtuose Konzerte der Barockzeit mit Dessauer Orchestermusikern, Musikschülern, Studenten und Laienmusikern, Eintritt: 10 Euro
10.6.2017, 17 Uhr: Orgelvesper: 300. Musik in der Barockkirche Burgkemnitz; es spielt Stefan Kießling, Assistenzorganist an der Leipziger Thomaskirche, Eintritt frei

Trauercafé – Hospiz Wolfen e.V.

Vorherige Anmeldung immer erbeten unter Telefon: 03494-7207511, Mobil: 0177 5469667, E-Mail: info@hospitz-wolfen.de
22.5.2017, 15-18 Uhr: Führung im Haus am See in Schlaitz + Abendessen; Treffpunkt MGH Wolfen, bitte bis 15.5. anmelden
20.6., 15-17 Uhr: Führung durch das Kreismuseum in Bitterfeld, Kaffee und Kuchen, Treffpunkt MGH Wolfen, bitte bis 12.6. anmelden

Himmelfahrtsgottesdienst am Edderitzer See

Donnerstag, 25.5.2017, 9.30 Uhr. Die Predigt hält Pfarrer Tobis Wessel. Die musikalische Begleitung übernehmen die Bläser vom „Köthener Blech“.

Malteser Seniorensport in Köthen

Freitags von 10.30-11.30 Uhr Buttermarkt 15, Telefon: 03496 - 55 58 03

Briefmarkenfreunde Bitterfeld

Treff jeden zweiten Freitag im Monat im Café „Kaffeesatz“ in Mühlbeck-Friedersdorf, 16 Uhr. Interessenten sind willkommen. Gleichzeitig bieten die Sammelfreunde an, private Sammlungen – ganz gleich ob Briefmarken, Ansichtskarten oder Münzen – auf ihren Wert zu schätzen.

DRK Köthen

Ortsverein: ortsverein@drk-koethen.de, Lohmannstraße 73a, jeden Montag 18 Uhr, alle geraden Kalenderwochen
Jugendrotkreuz, jugendrotkreuz@drk-koethen.de, Lohmannstraße 73a, jeden Freitag 15.30 Uhr, alle geraden KWs
Wasserwacht: wasserwacht@drk-koethen.de, Ratswall 9, Köthener Badewelt, jeden Dienstag 19.30 Uhr
Wasserflöhe: jugendarbeit-wasserwacht@drk-koethen.de, werde Juniorwasserretter beim DRK! Melde Dich für mehr Infos bei uns.
Blutspende: info@drk-koethen.de, wir suchen ehrenamtliche Mitstreiter für die Anmeldung und den Imbiss von unserer Blutspende
Angebote für Senioren:
Seniorentanzgruppe, Turnhalle Ludwigsgymnasium, jeden Freitag 14 Uhr
Seniorenclub, DRK-Geschäftsstelle Köthen, jeden Donnerstag 14 Uhr
Seniorengymnastik Radegast, Freizeitzentrum Radegast, jeden Dienstag 14.30-15.30 Uhr
Weitere Informationen: DRK-Geschäftsstelle, Siebenbrünnenpromenade 5, Köthen, Telefon: 03496-405050

Blutspendetermine

19.5.2017, 15-19.30 Uhr, Köthen, Subway / BLUMO, Leipziger Straße 36h
19.5.2017, 16.30-19.30 Uhr, Holzweißig, Schulhort, Schulstraße
22.5.2017, 15.30-19 Uhr, Thalheim, Gemeinde, Am Brödelgraben
22.5.2017, 16-19 Uhr, Güterglück, Förderschule, Bahnhofstr. 2a
29.5.2017, 15-20 Uhr, Zörbig, Sportplatz, Stumsdorfer Str.
14.6.2017, 14-18.30 Uhr, Köthen, DRK-Geschäftsstelle, Siebenbrünnenpromenade 5
3.7.2017, 11.30-15 Uhr, Köthen, Helios-Klinik, Hallesche Str. 29
11.7.2017, 15.30-19.30 Uhr, Köthen, Hahnemannschule, Goethestr. 21
13.7.2017, 15-20 Uhr, Köthen, McDonald, Dessauer Str. 104
28.7.2017, 15.30-19.30 Uhr, Aken, Werner-Nolopp-Schule, Burgstraße

Beratung für Krebsbetroffene aus Bitterfeld-Wolfen und Umgebung

14.6.2017, 9 bis 12 Uhr, AWO Kreisverband Bitterfeld, Friedensstraße 2
Kostenfreie Beratung für Krebsbetroffene und Angehörige rund um das Thema Krebs sowie sozialrechtliche und psychologische Frage. Terminvereinbarung erforderlich unter: 0345 4788110.

Ladegastorgel der St. Jakobskirche erklingt immer dienstags

Ab Mai bis Oktober zur Marktzeit um 11.30 Uhr in Köthen. Es werden Melodien und Texte der Reformation in diesem Jahr Thema sein. Die Orgelmusik mit Zwischentexten dauert 30 Minuten. Eingeladen ist jedermann. Eintritt frei.

AWO Kreisverband Köthen, Mühlenbreite 49

Montags, wöchentlich: 10-12 Uhr und 14-16 Uhr PC-Grundkurse,
Dienstags, wöchentlich: 10-12 Uhr PC-Fotokurs, ab 14 Uhr Kaffeenachmittag, ab 16.30 Uhr Gruppe künstlerische Textilgestaltung
Mittwochs, wöchentlich: 9-10 Uhr Seniorensport, 10-11 Uhr Entspannungstraining (PMR) 14-16 Uhr Ü55, ab 18 Uhr Kino: Polizeiruf 110
Donnerstags, wöchentlich: ab 10 Uhr Computerclub, 13-16 Uhr Spielenachmittag

19.5.2017, 17-20 Uhr Kanonenfutter-Wir kochen im Freien
22.5.2017, 17-19 Uhr Gruppe Klöppeln, ab 15 Uhr SHG Depressionen und seelische Störungen
16.6.2017, ab 17 Uhr Feuerlöschübung
30.6.2017, ab 17 Uhr Gut gerüstet? Projektabschluss
Kontakt: Tel.: 03496 302510; info@awo-koethen.de

Zörbiger Sommerkonzerte

21.5.2017, 17 Uhr, St. Mauritiuskirche Zörbig
Es spielt Kreuzorganist Holger Gehring (Dresden); Eintritt frei

Schloss Zörbig

21.5.2017, 10-18 Uhr: Die Mitglieder des Heimatvereins Zörbig 1922 öffnen die Pforten des Schlosses. Ständige Ausstellung und Sonderausstellung „Hobby-Arbeiten unserer Bürger“, Frühschoppen und Gegrilltes in der Turmschänke; ab 14 Uhr Café-Bar mit leckerem Kuchen

Veranstaltungen im Frauenzentrum Wolfen, F.-Weineck-Str. 4

Montag, 22.05. 10-11 Uhr Pilates I, 17-19 Uhr Töpfern, 17:30-18:30 Uhr Line Dance I, 18:45-19:45 Uhr Pilates II
Dienstag, 23.05. 9-10 Uhr Frauenfrühstück, 10-12 Uhr Malkurs, 16-17:30 Uhr Handarbeiten, 19:30-20:30 Uhr Line Dance II
Mittwoch, 24.05. 9:30-10:30 Uhr Pilates III, 16-20 Uhr Club 45+, 16-20 Uhr Kraetiv-Gruppe, 16:30-17:30 Uhr Frauen-Gym I, 18-19 Uhr Frauen-Gym II, 19:15-20:15 Uhr Line Dance III
Donnerstag, 25.05. 9-10 Uhr Frauenfrühstück, 14-15 Uhr Seniorensport I, 15:15-16:15 Uhr Seniorensport II, 16:15-17:15 Uhr Seniorensport III 17:30-18:30 Uhr Pilates IV, 18:45-19:45 Uhr Pilates V
Samstag, 27.05. 13-18 Uhr Hardanger
Montag, 29.05. 10-11 Uhr Pilates I, **14-16 Uhr kostenlose Rechtsberatung** 14-17 Uhr Stickerinnen, 17-19 Uhr Töpfern, 17.30-18.30 Uhr Line Dance I, 18.45-19.45 Uhr Pilates II

Dienstag, 30.05. 9-10 Uhr Frauenfrühstück, 10-12 Uhr Malkurs, 16-17:30 Uhr Handarbeiten, 19:30-20:30 Uhr Line Dance II
Mittwoch, 31.05. 9:30-10:30 Uhr Pilates III, 14-17 Uhr Näherinnen, 16:30-17:30 Uhr Frauen-Gym I, 18-19 Uhr Frauen-Gym II, 19:15-20:15 Uhr Line Dance III
Donnerstag, 01.06. **9-10 Uhr Frauenfrühstück mit internationalem Kindertag,** 14-15 Uhr Seniorensport I, 15:15-16:15 Uhr Seniorensport II, 16:15-17:15 Uhr Seniorensport III, 17:30-18:30 Uhr Pilates IV, 18:45-19:45 Uhr Pilates V

Änderungen vorbehalten!

Leserbriefe

Städtepartnerschaftliches Drei-Länder-Treffen in Italien

Kurz, aber knackig – so lässt sich, etwas salopp formuliert, das letzte April-Wochenende zusammenfassen, das Vertreter des Wolfener Städtepartnerschaftsvereins gemeinsam mit interessierten Bürgern unserer Stadt sowie Freunden aus der französischen Partnerstadt Villefontaine in Italien verbrachten. Sie folgten damit der Einladung des Städtepartnerschaftsvereins von Salzano, der die Organisation für dieses Wochenende im Vorfeld übernommen hatte. Salzano ist seit 2009 die italienische Partnerstadt von Villefontaine, mit der auch Bitterfeld-Wolfen seit mehreren Jahren eine intensive Freundschaft pflegt.

Die Idee zu einer erneuten Zusammenkunft der drei Städte Bitterfeld-Wolfen, Villefontaine und Salzano entstand Anfang Oktober des vergangenen Jahres im Zuge des gemeinsamen Arbeitstreffens in Frankreich. Damals verständigten sich die Vertreter der drei Partnerschaftsvereine darauf, beim nächsten Treffen die soziologischen Aspekte ihrer jeweiligen Städte in den Mittelpunkt zu rücken, um so eventuelle Schnittpunkte festzustellen und längerfristig eine Intensivierung der bestehenden Städtepartnerschaften auf sozialer, kultureller oder auch sportlicher Ebene anzustreben. Gesagt, getan! Jede Nation hatte sich entsprechend vorbereitet und stellte mittels diverser Powerpoint-Präsentationen ihre Stadt konkret vor. Neben einem Streifzug durch die Statistik standen insbesondere die Aspekte Bildung/Ausbildung sowie Möglichkeiten, die verschiedenen Generationen miteinander in einen Dialog zu bringen, im Vordergrund. Die Delegation aus Bitterfeld-Wolfen präsentierte zunächst in einer ansprechenden Fotoschau die einzelnen Ortsteile. Im Anschluss daran wurde sowohl auf die Arbeit des Bildungszentrum Wolfen-Bitterfeld e.V. als auch auf die Funktion des MehrGenerationenHauses in Wolfen-Nord als beispielgebender Ort für Jung und Alt näher eingegangen. Letzterer Einrichtung fällt in diesem Jahr im Hinblick auf das Internationale Jugendcamp, das vom 28.07. bis 04.08.2017 in Bitterfeld-Wolfen stattfindet, eine besondere Schlüsselrolle zu, da an diesem Ort sämtliche Workshops für die über 50 Teilnehmer aus Deutschland, Frankreich, Polen, Russland und Italien zum Thema „Toleranz und Demokratie“ durchgeführt werden. Die Franzosen und Italiener zeigten sich über den Stand der Vorbereitungen für das Jugendcamp sehr interessiert und lobten die bisherige Arbeit des Organisationsteams um Tobias Köppe und Markus John.

Natürlich ließen es sich die italienischen Gastgeber nicht nehmen, uns ihre Region trotz des knappen Zeitkontingents vorzustellen. Der Tagesausflug bei herrlichstem Wetter nach Venedig mit Besichtigung des imposanten Markusplatzes und der Rialtobrücke wird allen Teilnehmern sicher am nachhaltigsten im Gedächtnis bleiben. Aber auch der Besuch der alten Seidenspinnerei von Salzano mit anschließender Führung durch das Museum vermittelte uns einen interessanten Einblick in die Geschichte unserer befreundeten Stadt. Unschlagbar war jedoch die schier grenzenlose Gastfreundschaft der Italiener, die uns das gesamte Wochenende über zuteil wurde! Wir hoffen, uns beim Gegenbesuch der Franzosen und Italiener in Bitterfeld-Wolfen im kommenden Herbst entsprechend revanchieren zu können.

Tobias Köppe

Die veröffentlichten Lesermeinungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen.

Amtsblatt für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld

11. Jahrgang **Freitag, 19.05.2017** **Ausgabe 09**

INHALT

Bekanntmachungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld
* Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld
* Termine und Tagungen der Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld

Bekanntmachung des Jobcenters – Kommunale Anstalt des öffentlichen Rechts für Beschäftigung und Arbeit des Landkreises Anhalt-Bitterfeld (KomBA-ABI)
* Sitzung des Verwaltungsrates am 01.06.2017

Bekanntmachungen des Zweckverbandes Goitzsche
* Beschlüsse der Verbandsversammlung vom 20.03.2017
* Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017

Bekanntmachung des Abwasserzweckverbandes Westliche Mulde
* Ausschusssitzung am 29.05.2017

Bekanntmachungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld

Sitzung des Vergabeausschusses am 02.05.2017:

Beschluss-Nummer: VGA 16-2017
Zuschlagserteilung für die freiberuflichen Leistungen
Einrichtung einer verwaltungsexternen Koordinierungs- und Fachstelle für das Bundesprogramm „Demokratie leben!“

Beschluss-Nummer: VGA 17-2017
Aufhebung der beschränkten Ausschreibung
„Umnutzung Objekt Hahnstückenweg 29 (ehemaliges Kinderheim) zum Jugendwohnheim in 06749 Bitterfeld-Wolfen / OT Bitterfeld, Los 13: Innentüren / Rauch- und Brandschutztüren“

Beschluss-Nummer: VGA 18-2017
Durchführung einer freihändigen Vergabe
Umnutzung Objekt Hahnstückenweg 29 (ehemaliges Kinderheim) zum Jugendwohnheim in 06749 Bitterfeld-Wolfen, OT Bitterfeld, Los 13: Innentüren / Rauch- und Brandschutztüren

Termine und Tagungen der Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld

Kultur- und Tourismusausschuss

Termin: Mittwoch, 24.05.2017, 18:00 Uhr
Ort: Landkreisverwaltung Anhalt-Bitterfeld, Kreistagssitzungssaal, Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt)

Tagesordnung:
Öffentlicher Teil
1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
4. Einwohnerfragestunde
5. Feststellung der Niederschrift vom 19.04.2017
6. Bekanntgabe der in der letzten nicht öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse, sofern nicht das öffentliche Wohl oder berechtigte Interessen Einzelner entgegenstehen
7. Informationen der Verwaltung, Informationen zu den Anfragen aus der letzten Sitzung
8. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
9. Diskussion zur Erarbeitung einer Übersicht zu den kulturellen Einrichtungen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld
10. Behandlung öffentlicher Vorlagen
10.1 Entscheidung über die Vergabe von Zuwendungen zur Projektförderung von Kunst und Kultur für das Jahr 2017 BV/0520/2017
10.2 Entscheidung über nicht förderfähige Anträge zur Projektförderung von Kunst und Kultur für das Jahr 2017 BV/0521/2017
11. Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder

Nicht öffentlicher Teil
12. Informationen der Verwaltung, Informationen zu den Anfragen aus der letzten Sitzung
13. Behandlung nicht öffentlicher Vorlagen
14. Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder
15. Schließung der Sitzung

gez. Mormann
Vorsitzender des Kultur- und Tourismusausschusses

Sozial- und Gesundheitsausschuss

Termin: Donnerstag, 01.06.2017, 18:00 Uhr
Ort: Kanzler von Pfau‘sche Stiftung, Objekt Lutzestift, Springstraße 28, Musiksalon, 06366 Köthen (Anhalt)

Tagesordnung:
Öffentlicher Teil
1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beratungsfähigkeit

3. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
4. Feststellung der Niederschriften vom 23.03.2017 und 02.05.2017
5. Informationen der Verwaltung, Informationen zu den Anfragen aus der letzten Sitzung
6. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
7. Informationsgespräch mit der Leiterin der Tagesstätte für seelisch behinderte Erwachsene
8. Bericht zur Arbeit des öffentlichen Gesundheitsdienstes
9. Information zur Umsetzung der Pflegestärkungsgesetze durch das Sozialamt
10. Beratung über die Teilpläne zum Sozialplan des Landkreises Anhalt-Bitterfeld
11. Situationsbericht zur Zuweisung, Unterbringung und Betreuung von nicht dauerhaft aufenthaltsberechtigten Ausländern im Landkreis
12. Berichtigung einer Förderempfehlung auf Zuwendung
13. Vorstellung des Projektes örtliches Teilhabemanagement
14. Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder
15. Schließung der Sitzung

gez. Zoschke
Vorsitzende des Sozial- und Gesundheitsausschusses

Bekanntmachung des Jobcenters – Kommunale Anstalt des öffentlichen Rechts für Beschäftigung und Arbeit des Landkreises Anhalt-Bitterfeld (KomBA-ABI)

Sitzung des Verwaltungsrates des Jobcenters – Kommunale Anstalt des öffentlichen Rechts für Beschäftigung und Arbeit des Landkreises Anhalt-Bitterfeld (KomBA-ABI) am 01.06.2017, 18:00 Uhr, in der KomBA-ABI, Chemieparkstraße 8, 06749 Bitterfeld-Wolfen, Beratungsraum 1009

Nichtöffentliche Sitzung
Tagesordnung

TOP 1 Eröffnung der Sitzung durch den Verwaltungsratsvorsitzenden
TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
TOP 3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Verwaltungsrates vom 28.03.2017
TOP 4 Bericht des Vorstandes über wichtige Angelegenheiten der KomBA – ABI
TOP 4.1 Informationen zur EGT-Auslastung 2017
TOP 4.2 Überblick über die Verwaltungskosten 2017 sowie Vorstellung des Personalentwicklungskonzeptes
TOP 5 Anfragen der Mitglieder des Verwaltungsrates zu Angelegenheiten der KomBA-ABI

gez. U. Schulze
Verwaltungsratsvorsitzender

Bekanntmachung des Zweckverbandes Goitzsche

Beschlüsse der Verbandsversammlung vom 20.03.2017

Öffentlicher Teil

02/2017
Haushaltssatzung 2017 einschließlich Haushaltsplan gemäß §§ 100 ff. Kommunalverfassungsgesetz (KVG) LSA

Nicht öffentlicher Teil

04/2017
Kreditaufnahme

05/2017
Anschaffung eines Leasing-Kommunalfahrzeuges

Muldestausee, OT Pouch, 04.05.2017

gez. Lars-Jörn Zimmer
Vorsitzender der Verbandsversammlung

Haushaltssatzung des Zweckverbandes Goitzsche für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund des § 100 des Kommunalverfassungsgesetzes vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA S. 288) hat die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Goitzsche in der Sitzung am **20.03.2017** folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017, der für die Erfüllung der Aufgaben des Zweckverbandes Goitzsche voraussichtlich anfallende Erträge und entstehende Aufwendungen sowie eingehende Einzahlungen und zu leistende Auszahlungen enthält, wird

1. im Ergebnisplan mit dem

a)	Gesamtbetrag der Erträge auf	464.100 EUR
b)	Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	464.100 EUR

2. im Finanzplan mit dem

a)	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	441.000 EUR
b)	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	409.600 EUR
c)	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	636.100 EUR
d)	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	800.000 EUR
e)	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	150.000 EUR
f)	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	40.700 EUR

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und für Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf 150.000 EUR festgesetzt.

§ 3

Eine Verpflichtungsermächtigung wird nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird auf 10.000 EUR festgesetzt.

§ 5

Der Zweckverband Goitzsche erhebt von seinen Mitgliedern eine Verbandsumlage in Höhe von 225.000 EUR.

Muldestausee, Ortsteil Pouch, den 27.04.2017

Siegel

gez. Klaus Hamerla
Verbandsgeschäftsführer

Das Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt in Halle teilte mit Schreiben vom

25. April 2017 unter Aktenzeichen 206.6.1-01710-Goi-HH17

mit, dass die mit Bericht vom 21. März 2017 (Posteingang 29. März 2017) vorgelegte Haushaltssatzung des Zweckverbandes Goitzsche für das Haushaltsjahr 2017 zur Prüfung und Genehmigung vorgelegt wurde.

Hierzu ergehen folgende Entscheidungen:

1. Auf eine Beanstandung des Beschlusses der Verbandsversammlung zur Haushaltssatzung des Zweckverbandes Goitzsche für das Haushaltsjahr 2017 wird verzichtet.
2. Die Genehmigung des in § 2 der Haushaltssatzung auf 150.000 Euro festgesetzten Gesamtbetrages der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird erteilt.

Die Haushaltssatzung 2017 liegt in der Zeit vom

22.05.2017 bis 24.05.2017 und
29.05.2017 bis 01.06.2017

in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes Goitzsche in
06774 Muldestausee, OT Pouch, Poucher Dorfplatz 3
Montag bis Donnerstag von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr

zur Einsichtnahme aus.

Muldestausee, OT Pouch, 04.05.2017

gez. Klaus Hamerla
Verbandsgeschäftsführer

Bekanntmachung des AZV Westliche Mulde

Ausschusssitzung am 29.05.2017

Die nächste Ausschusssitzung des AZV Westliche Mulde findet am

29.05.2017 um 14.00 Uhr

in der Berliner Str. 06, 06749 Bitterfeld-Wolfen, großer Beratungsraum statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

TOP 1 - Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit, Bestimmung des Protokollführers
TOP 2 - Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung
TOP 3 - Einwendungen zur Niederschrift vom 24.04.2017
TOP 4 - Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nicht öffentlichen Sitzung vom 24.04.2017
TOP 5 - Informationen, Anfragen

Nicht öffentlicher Teil

- Rechtsangelegenheiten
- Stundungsangelegenheiten
- Vergaben

gez. Tetzlaff
Vorsitzender der Verbandsversammlung
Abwasserzweckverband Westliche Mulde